



Samstag, 30. November 2013

Adventsauftakt in Lugau

18:00 Uhr: "Im sechse an dr Peremett"



19:00 Uhr: Lugauer Weihnachtskonzert mit dem Blechbläserquintett "emBRASSment"

Advent 2013 in Lugau

Lugauer Adventskalender 2013

Auch in diesem Jahr wird wieder vom 1. bis zum 24. Dezember an jedem Tag ein Fenster des Lugauer Adventskalenders geöffnet, der durch die ganze Adventszeit begleitet.



Diese 24 beleuchteten Fenster werden nicht an einem Ort stehen, sondern sie werden an vielen Stellen in Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung zu finden sein. Passend zur Adventszeit soll damit einigen Menschen eine Freude gemacht werden. Die Adventsfenster enthalten ein Geschenk oder ein Gedicht. Beschenkt werden vor allem Kinder und Jugendliche aus Vereinen, Einrichtungen und Familien.

Gefüllt werden diese Fenster vorwiegend von Lugauer, Erlbach-Kirchberger und Ursprunger Gewerbetreibenden, in deren Geschäften die Adventsfenster stehen. Vielleicht sind Sie ja einmal dabei, wenn eines der Adventsfenster geöffnet wird. Im Internet können Sie schon einmal lesen, wo die einzelnen Fenster stehen und damit auch, wann sie geöffnet werden.

www.stadt-lugau.de



Weihnachten in Lugau 2013

Lugauer Weihnachtskarte 2013

Wie in jedem Jahr seit 2004 wird auch 2013 wieder die Lugauer Weihnachtskarte herausgegeben, die nur in einer begrenzten Auflage erscheint. Die Karte kostet 2,- Euro; der Erlös dient der Erhaltung und Pflege der Lugauer Pyramide. In diesem Jahr zeigt die Karte einen kleinen Ausschnitt des Weihnachtsmarktes im Bereich Obere Hauptstraße.

56. Rathauskonzert am 30. November 2013, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Lugau

Ein weihnachtliches Konzert mit dem Blechbläserquintett „emBRASSment“ aus Leipzig erwartet Sie am Vorabend des 1. Advents im Rathaus, direkt nach dem feierlichen Anzünden der Weihnachtsbeleuchtung am Rathaus. Mit dem Konzert werden die Besucher stimmungsvoll in den Advent geleitet. Es erklingt weihnachtliche Musik z. B. von Tschaiikowsky, Bach und Händel, aber auch Auszüge aus der Oper "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck.

Eintritt: 7,00 €, erm. 5,00 €.

Kulturzentrum "Villa Facius" der Stadt Lugau
Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau



Advent 2013 in Lugaau

1. Advent

Adventsauftakt

„Im sechse an dr
Peremett“



**30. November,
18:00 Uhr**

Weitere Veranstaltungen:

Freitag, 29. November 2013

-Weihnachtsmarkt im Kindergarten
„Sonnenkäfer“, 15:30 – 18:00 Uhr

Samstag, 30. November 2013

-Floristik-Fachgeschäft Monika Vogt lädt zu
einem adventlichen Abend bei Roster und
Glühwein ein, ab 15:30 Uhr

-Plätzchenbacken mit der Bäckerei Müller im
Paletti Park, 14:00-17:00 Uhr

-Weihnachtsmarkt im Kindergarten
„Friedrich Fröbel“; 14:30-17:30 Uhr

-Stimmungsvoller Adventsauftakt: „Im sechse
an dr Peremett“, 18:00 Uhr Pfarrerin Steins
und der Bürgermeister stimmen auf die
Weihnachtszeit ein. Mit dabei: Posaunenchor
der Lugaauer Kreuzkirchgemeinde, Roster und
Glühwein vom Feuerwehrverein, der FELS e.V.
und dem Ringerverein.

56. Rathauskonzert: Weihnachtskonzert mit
„emBRASSment“ 19:00 Uhr, Rathaussaal

Sonntag, 01. Dezember 2013

-Advents-Brunch in den Kammgarnstuben,
10:00-15:00 Uhr

- Weihnachtsschauturnen des Lugaauer
Turnvereins, 15:00 Uhr
Turnhalle der Oberschule am Steegenwald,
für das leibliche Wohl ist gesorgt

-Hutzennachmittag im Kultur- und
Freizeitzentrum, 13:00-19:00 Uhr



ADVENT 2013



IN LUGAU/E.



2. Advent

Glockenturmfest

*Sonntag, 8. Dezember,
14:00 – 19:00 Uhr*

Weitere Veranstaltungen:

Freitag, 06. Dezember 2013

Die gefüllten Nikolausstiefel können im Paletti Park abgeholt werden! Gebastelt werden können die Stiefel am 04. und 05. Dezember von 14:00-17:00 Uhr im Paletti Park.

Sonntag, 08. Dezember 2013

- Advents-Brunch in den Kammgarnstuben, 10:00-15:00 Uhr
- Glockenturmfest an der Kreuzkirche Lugau, 14:00-19:00 Uhr
- Krippenspiel der Kinder des Kindergarten „Kinderland“ (15:30 Uhr)
- Bastelstraße, buntes Treiben rund um die Kirche mit vielen Überraschungen, Lampionumzug (17:00 Uhr)





ADVENT 2013



IN LUGAU/E.



3. Advent

Festkonzert

Sonntag, 15. Dezember 2013

Kreuzkirche

Weitere Veranstaltungen:

Mittwoch, 11. Dezember 2013

-Weihnachtsprogramm in der Grundschule
Lugau, 16:30 Uhr

-Hutznachmittag mit Marianne Martin
und Tanja Lukas „Es kimm de liebe
Weihnachtszeit...“

Kammgarnstuben (Karten unter
037295/541213)

Freitag, 13. Dezember 2013

-Winterkino – Openair im Kulturhof der
Villa Facius mit dem Kinder- und
Jugendfilmdienst ,
18:00 Uhr

Sonntag, 15. Dezember 2013

-Paletti Park: verkaufsoffener
Adventssonntag, 13:00-18:00 Uhr
Weihnachtssingen mit dem Stadtchor
Thalheim und dem Kinderchor der
Europäischen Grundschule Lichtenstein ab
15:00 Uhr

Auftakt Weihnachtsbaum-
Schmückwettbewerb mit den Lugauer
Schulen und Kindereinrichtungen

-Weihnachtsmarkt in Erlbach-Kirchberg,
Badgelände „Am Bad“ 15:00-19:00 Uhr
Gegen 16:00 Uhr schaut der
Weihnachtsmann vorbei!

-Advents- und Weihnachtskonzert in der
Kreuzkirche Lugau, 17:00,
„Wie soll ich dich empfangen?“

„Wie soll ich dich empfangen?“





ADVENT 2013



IN LUGAU/E.



4. Advent

Weihnachtsmarkt

21./22. Dezember 2013,
14:00-19:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

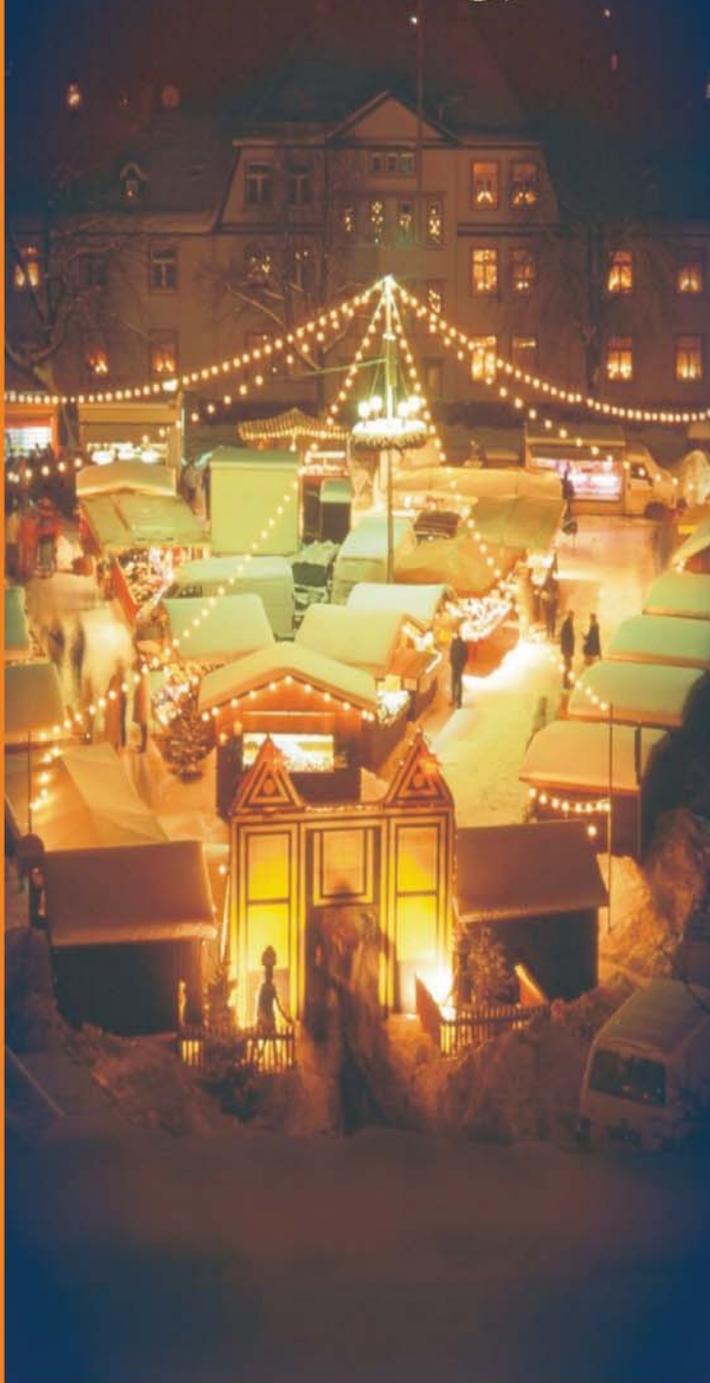
Lichterglanz und Weihnachtsduft beim Markttreiben rund um das Rathaus, weihnachtliche Musik auf der Bühne am Rathaus, Märchenlesung im Ratssaal, Erzgebirgsstube im Rathaus, Besuch des Weihnachtsmannes, Ausstellung zum Fotowettbewerb „Lugau-meine Heimatstadt“

- traditionelles Höhenfeuer des Gewerbevereins auf dem Kulturhausplatz am Samstag, 21.12.2013 ab 17:00 Uhr

- Weihnachtskonzert „Rock the Christmas“ im Kulturhof der Villa Facius am Samstag, 21.12.2013 ab 19:00 Uhr mit den Lugauer Bands Change und 2nd Try

- Verkaufsoffener Sonntag in Lugau, 13:00-18:00 Uhr

- Paletti Park: verkaufsoffener Adventssonntag, 13:00-18:00 Uhr
Prämierung Weihnachtsbaum-Schmückwettbewerb (15:00 Uhr)
Musikalische Weihnacht mit dem Musikverein Neuwürschnitz e. V. und dem Jürgen Brunner Chor
Weihnachtsmann verteilt Süßwaren & kleine Geschenke, weihnachtliche Leckereien



Alle Jahre wieder...

GLOCKENTURMFEST

an der Kreuzkirche Lugau, Schulstraße 22

2. Advent, 08.12.2013 von 14.00 bis 19.00 Uhr



15.30 Uhr: Krippenspiel der Vorschulkinder der Johanniter Kindertagesstätte Kinderland Lugau

Anschließend „Basteln“ mit allen Kindern und den Erzieherinnen der Kindertagesstätte

17.00 Uhr: Lampionumzug 

Buntes Treiben rund um die Kirche mit vielen Überraschungen!

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Altstadtverein
Niederlugau e.V.

Alle Jahre wieder ...



... findet am **Zweiten Adventssonntag** um die Lugauer Kirche das Glockenturmfest statt. In der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr laden der Altstadtverein Niederlugau e.V. und die Lugauer Kirchgemeinde, mit Unterstützung des FELS

e.V. zum gemütlichen Verweilen mit vielen Überraschungen ein. Und es wird wieder einiges geboten! Während um die Kirche herum die adventlich geschmückten Stände die Gäste mit Glühwein, Roster, Waffeln, Eintöpfen und vielen anderen Leckereien verwöhnen, findet 15:30 Uhr in der warmen Kirche ein Krippenspiel der Vorschulkinder der Johanniter Kindertagesstätte „Kinderland“ statt. Im Anschluss können Groß und Klein in der warmen Kirche basteln.

16:00 Uhr erklingt aus dem Alten Glockenturm adventlichte Weisen mit dem Lugauer Posaunenchor. 17:00 Uhr startet der Lampionumzug mit Musik für Groß und Klein. Dazu wäre es schön, wenn jedes Kind eine kleine Laterne mitbringt. Für die, die es lieber gedankenvoller möchten, beginnt 17:00 Uhr in der Kreuzkirche eine Führung durch die Ausstellung „GEDENKE! Juden in Lugau zwischen Alltag, Ausgrenzung und Deportation“. Bei dieser Führung werden spannende, nicht immer lustige Geschichten erzählt von Menschen, die einmal mit Lugau etwas zu tun hatten. Durch die Ausstellung begleitet Sie Herr Wolfgang Frech, der durch jahrelanger Recherche die Ausstellung erst ermöglicht hat. Am Büchertisch werden neben Kalendern, Büchern und Losungen u.a. die Weihnachtskarten von Peter Fiedler angeboten. Damit können die Besucher kleine Kunstwerke erwerben, denn jede Karte ist ein mehrfarbiger Original-Linolschnitt. Von jeder verkauften Karte stellt Peter Fiedler 2 Euro für die Erneuerung der Bleiglasfenster der Lugauer Kirche zur Verfügung. Wir freuen, uns Sie an diesem Adventssonntag begrüßen zu dürfen!



KITA „Friedrich Fröbel“
Hohensteiner Str. 3
09385 Lugau

-Weihnachtsmarkt-

am Sonnabend, dem 30.11.2013
von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

„Frohes Fest“ - „Frohes Fest“ - „Frohes Fest“ - „Frohes Fest“

- ✦ Bastelstraße mit dem Teddybärenmuseum Sonneberg
- ✦ große Tombola
- ✦ Kinderschminken
- ✦ Märchenspiel „Bremer Stadtmusikanten“
- ✦ leckere Krapfen, Zuckerwatte u. Schokofrüchte
- ✦ Gerdi's Hutlädchen
- ✦ Bücher-, Spielwaren und Lampionverkauf vom Bücherprofi
- ✦ für süße und herzhaft Leckereien sowie Getränke zur Weihnachtszeit wird bestens gesorgt.



Den Abschluss unsres Weihnachtsmarktes bildet 17.30 Uhr ein Lampionumzug vom Kindergarten zur Pyramide am Rathaus.

Öffentliches Weihnachtsfest

am Freitag, dem 29. November 2013

im Kindergarten „Sonnenkäfer“

Clara-Zetkin-Straße 11 in 09385 Lugau



Beginn: 15.30 Uhr

Wir laden alle Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste recht herzlich zu uns ein.

An verschiedenen Stationen kann jeder seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen und bei der Weihnachtsbäckerei leckere Pfefferkuchen gestalten.

Die Mitarbeiter des Spielmobil verwandeln mit Schminke die Kinder und helfen bei kleinen Bastelarbeiten.

Den Höhepunkt des Tages bildet das Märchenspiel
„Der Froschkönig“

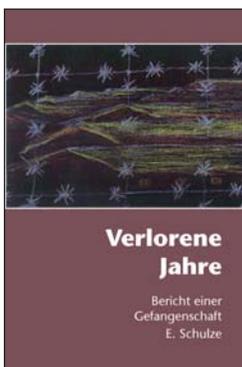
Auch für den kleinen Hunger ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Aus dem Kulturzentrum Villa Facius



Bibliothek:
Telefon: 900790

Museum:
Telefon: 900792



Dr. Erhart Schulze, ein noch heute vielen Menschen in Lugau und Umgebung bekannter früherer Zahnarzt ist der Verfasser dieses Berichtes. Zehn Jahre nach seinem Tode stellt seine Familie Ihnen sein Buch vor, das er in erster Fassung noch selbst herausgab und damals seinen nächsten Verwandten zugänglich machte. In einen Lebensabschnitt, in der ein junger Mann voller Tatendrang und Energie für Beruf und die eben gegründete Familie ist, brach der Krieg ein.

Nein – nicht selbst ausgesucht!

Mit vielen anderen deutschen Männern teilte er das Schicksal einer jahrelangen Gefangenschaft nach dem Ende des Krieges. Der Bericht über sein Leben in dem russischen Lager und damit eng verknüpft die Geschichte der Entstehung des Buches, geben fesselnde Einblicke. Die Lesung findet am **Dienstag, dem 10.12.2013** um 18.30 Uhr in der Villa Facius in Lugau statt. Wir freuen uns auf die Teilnahme recht vieler Menschen, die Dr. Erhart Schulze vielleicht noch selber kannten oder sein Schicksal in einer schweren Zeit kennenlernen möchten!

Nein – nicht selbst ausgesucht!

ROCK THE CHRISTMAS mit Change und 2ndTry

**Keine Lust nach dem Weihnachtsmarkt nach Hause zu gehen?
Lieber noch ein Weilchen gute Musik hören und einen Glühwein trinken?**

Dann auf an die Villa Facius. Im Kulturhof rockt der Weihnachtsmann. Zwei Lugauer Rockbands geben ein Open-Air-Konzert. Rock the Christmas mit Change und 2ndTry. Am **Samstag, 21. Dezember 2013, 19:00 Uhr**, im Kulturhof der Villa Facius, Hohensteiner Straße 2 in Lugau. Der Eintritt ist frei.



Ausstellung

„Unser Neubaugebiet: 40 Jahre wohnen und leben am Steegenwald“

Öffnungszeiten:

Donnerstag 15:00-18:00 Uhr
Sonntag 14:00-17:00 Uhr

Eintritt: 2,00 Euro/erm. 1,00 Euro

Kulturzentrum Villa Facius,
Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau



Ausstellungseröffnung am 15. November 2013 (Foto: Bernd Franke)

Ihre Stadtbibliothek informiert

Liebe Lesefreunde, selbstgemachte Dekorationen und Geschenke sind auch in diesem Jahr wieder im Trend. Damit die Geschenke dann auch rechtzeitig unterm Weihnachtsbaum liegen, wird jetzt schon fleißig gestrickt, gehäkelt, gebastelt und gebacken.

Wem die kreativen Ideen noch nicht so richtig einfallen wollen, der ist bei uns in der Stadtbibliothek gut aufgehoben. In einem unserer Bücher finden Sie garantiert die richtige Anregung für Ihr ganz individuelles



Weihnachtsgeschenk.

Besonders interessante Vorschläge finden Sie in dem Sachbuch „Köstlichkeiten aus Küche und Keller“ von Oded Schwartz. Leicht verständlich beschreibt

die Autorin Rezepte zum Einkochen, Einlegen, Ansetzen und noch viel mehr. Die Resultate können sich nicht nur sehen lassen, sondern sind auch ein kulinarischer ein Hochgenuss.

Damit Sie unsere Kreativ-Bücher nicht lange suchen müssen, haben wir diese in der Ausstellung „Handmade – Alles selbst gemacht!“ in Szene gesetzt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do: 10:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr, Fr 13:00–18:00 Uhr
1. Samstag im Monat 10:00–12:00 Uhr

„Winterkino“ – Open-Air im Innenhof der „Villa Facius“ mit dem Kinder- und Jugendfilmdienst

Freitag, den 13. Dezember 2013
um 18:00 Uhr

Quelle:
Sächsischer Kinder- und
Jugendfilmdienst



Aus dem Inhalt

INHALSVERZEICHNIS

Advent 2013 in Lugau

- KULTURZENTRUM VILLA FACIUS
.....Seite 8

Amtliche Bekanntmachungen

- Bericht über die 48. Sitzung des Lugauer Stadtrates Seite 10
- Einladung zur 49. Sitzung ..Seite 10
- Einladung zur 9. Sitzung Des Technischen Ausschusses Seite 10
- Öffentliche Bekanntmachung des Widerspruchsrechtes zur Gruppenauskunft vor Wahlen Seite 11
- Auslegung Jahresabschluss WGL Seite 11

Informationen Bürgermeister

- Namensgebung neuer Radweg Seite 11
- Alles Gute unseren Jubilaren Seite 12

Informationen der Stadtverwaltung

- Das Ordnungsamt informiert Seite 12
- Wir gratulieren unseren Jubilaren Seite 13
- Nachruf Seite 14
- Änderung der Verkehrsführung H.-Heine Straße Seite 14
- Grundschule Lugau Seite 14
- Oberschule am Steegenwald Seite 15

- Lärmaktionsplanung Seite 15
- Schließzeit Stadtverwaltung Seite 15

ORTSTEIL ERLBACH-KIRCHBERG

Amtliche Bekanntmachungen

- Hinweis Widerspruchsrecht zur Gruppenauskunft vor Wahlen Seite 16

Mitteilungen

- Wir gratulieren unseren Jubilaren Seite 16
- Unsere Kinderreporterin berichtet Seite 16
- Geschenktipp HeimatkalenderSeite 16
- WeihnachtsmarktSeite 17

ORTSTEIL URSPRUNG

Amtliche Bekanntmachungen

- Hinweis Widerspruchsrecht zur Gruppenauskunft vor Wahlen Seite 17

Mitteilungen

- Wir gratulieren unseren JubilarenSeite 17

Nichtamtlicher Teil

Informationen aus Lugau / Erlbach-Kirchberg / Ursprung

- Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken..Seite 18
- Kirchennachrichten Seite 19

Vereinsmitteilungen

- Kindergarten „Sonnenkäfer“ Seite 22
- Johanniter-Unfall-Hilfe Seite 23
- Volkssolidarität Seite 24
- Freie Gärten „Grüne Aue“ ... Seite 25
- Hundesportverein Lugau e.V. Seite 25
- Gewerbeverein Lugau-Gersdorf Seite 26
- Heimat-, Kultur- und Bildungsverein Seite 26
- Volleyball Seite 26
- Lugauer SC Seite 27
- TTC Lugau e.V. Seite 28
- Ringerverein Seite 29
- Wissenswertes / Termine ... Seite 29
- Adventskonzert Seite 29
- poetische notizen Seite 30
- RZV Stellenausschreibung ... Seite 30
- CRSnet ERZ – Gesellschaftliche Verantwortung für den MittelstandSeite 30
- Weihnachten in Niederwürschnitz Seite 31
- Kultur- und Freizeitzentrum Seite 32

Anzeigen



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **19. Dezember**. Redaktionsschluss ist Donnerstag, der **5. Dezember 2013**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse www.lugau.de finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG
 Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG
 Heinrich-Heine-Straße 13 a, 09247 Chemnitz
 Tel. (03722) 50 50 90

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26
 Postfach: 09382 Lugau PF 1125
 Telefon: (037295) 52-0
 Fax: (037295) 52-43
 Internet: www.lugau.de
 eMail: info@stv.lugau.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!

Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

Bankverbindung:

Sparkasse Erzgebirge: Konto-Nr. 3 731 002 867
 BLZ 870 540 00
 Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr. 1 411 628
 BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse: DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB: DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

Amtlicher Teil

Bericht über die 48. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau

Am Montag, dem 4. November 2013, fand im Sitzungssaal des Rathauses die 48. Sitzung des Stadtrates der Stadt Lugau statt. Folgende Tagesordnungspunkte wurden erläutert bzw. ein Beschluss gefasst, welcher hiermit öffentlich bekannt gegeben wird.

1. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

2. Vorstellung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2014

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2014 wurde vorgestellt. Der Entwurf wird in der Zeit vom 5. bis 14. November 2013 öffentlich ausgelegt. Einwohner und Abgabepflichtige können bis spätestens 27. November 2013 Einwände gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2014 in der Stadtverwaltung Lugau erheben. Die Beschlussfassung ist für die Sitzung des Stadtrates am 2. Dezember 2013 geplant.

3. Antrag auf Erhöhung des Kostenersatzes für Sachaufwand und Beitrag zur Anerkennung der Förderungsleistung bei Tagespflegestellen in der Stadt Lugau

In der Stadt Lugau gibt es vier Kindertagespflegestellen, die Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres nach dem Gesetz zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Kinderförderungsgesetz – KiföG) betreuen. Die Tagespflegepersonen erhalten bisher zur Erstattung angemessener Kosten, die ihnen für den Sachaufwand sowie ihre Förderungsleistung entstehen, einen Pauschalbetrag von 450,00 Euro pro Vollzeitplatz. Dieser verringert sich entsprechend, wenn Teilzeitbetreuung in Anspruch genommen wird. Von dieser Summe abgezogen werden Landeszuschuss und Elternbeitrag.

Es lagen Anträge vor, den Aufwendersatz ab 1. Januar 2014 auf 485,00 Euro pro Vollzeitplatz zu erhöhen. Dies entspricht den Empfehlungen des Landesjugendamtes Sachsen sowie der Richtlinie zur Kindertagespflege des Erzgebirgskreises. Bei einer Zustimmung durch den Stadtrat, kommen auf die Stadt Lugau in nächsten Jahr Mehrkosten in Höhe von 8.400 Euro maximal zu, je nachdem wie die vier Kindertagespflegestellen belegt sind.

Beschluss-Nr. 071/2013

Der Stadtrat beschließt, den Kostenersatz für Sachaufwand und Beitrag zur Anerkennung der Förderungsleistung bei Tagespflegestellen in der Stadt Lugau auf 485,00 Euro ab dem 01. Januar 2014 zu erhöhen. **Der Beschluss wurde bei einer Befragung einstimmig angenommen.**

4. Vorstellung des Entwurfes einer neuen Polizeiverordnung

Gemäß § 9 (Ermächtigung zum Erlass von Polizeiverordnungen) des sächsischen Polizeigesetzes können die allgemeinen Polizeibehörden zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben nach diesem Gesetz polizeiliche Gebote oder Verbote erlassen, die für eine unbestimmte Anzahl von Fällen an eine unbestimmte Anzahl von Personen gerichtet sind (Polizeiverordnungen).

Die Verwaltungsgemeinschaft Lugau hat mit Wirkung vom 1. Januar 2004 eine Polizeiverordnung erlassen. Nach § 16 (Außer-Kraft-Treten) treten Polizeiverordnungen

spätestens zehn Jahre nach ihrem Inkraft-Treten außer Kraft.

Somit kann eine neue Polizeiverordnung erlassen werden. Die Verwaltung stellte dem Stadtrat den Entwurf einer neuen Verordnung vor und ermöglicht somit den Räten durch Anfragen oder Änderungsvorschlägen an der Erarbeitung der Verordnung mitzuarbeiten. Die Beschlussfassung ist für die Sitzung des Stadtrates am 2. Dezember 2013 geplant.

5. Informationen und Sonstiges

Es wurde über Folgendes informiert bzw. Hinweise gegeben:

- Betriebsbericht Freibad Lugau 2013
- Feststellung der amtlichen Einwohnerzahl auf Basis der Zensusergebnisse vom 9. Mai 2011
- Ausstellungseröffnung am 15. November 2013
- „Unser Neubaugebiet: 40 Jahre wohnen und leben am Steegenwald“ im Kulturzentrum „Villa Facius“
- „Geh- und Radweg auf der stillgelegten Bahnstrecke Lugau - Wüstenbrand, 1. Bauabschnitt“
 - Kostenaufstellung
 - Aufruf zur Namensgebung
- Einspruchsentscheidung des Finanzamtes Stollberg
- Nachtrag zur Schulsportanlage Grundschule Lugau
- Einbahnstraßenregelung H.-Heine-Straße

Thomas Weikert, Bürgermeister

■ Einladung zur 49. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 49. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem 2. Dezember 2013, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Beschluss Haushaltsplan 2014
3. Beteiligungsbericht 2012
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2012 der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH und Verwendung des Jahresergebnisses sowie die Entlastung des Aufsichtsrates und der

Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2012

5. Beschluss Polizeiverordnung
6. Bildung eines Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl am 25. Mai 2014
7. Beschluss des Sitzungsplanes 2014
8. Informationen und Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

*Weikert
Bürgermeister*

Einladung zur 9. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 9. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem 16. Dezember 2013, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

Weikert, Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung des Widerspruchsrechtes zur Gruppenauskunft vor Wahlen

Im Jahre 2014 finden voraussichtlich folgende Wahlen statt:

- Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014
- Wahlen zum Stadt-, Gemeinde- und Ortschaftsrat sowie zum Kreistag am 25. Mai 2014
- Wahl zum Sächsischen Landtag

Gemäß § 33 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes in der Neufassung vom 4. Juli 2006 (SächsGVBl. S. 388) geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 938) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten auf Antrag Gruppenauskunft aus dem Melderegister über Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Übermittelt werden dürfen:

- Familiennamen
- Vornamen unter Kennzeichnung des Rufnamens
- Doktorgrad
- Anschriften.

Eine Auskunftserteilung erfolgt nicht, wenn

- der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnlichen Einrichtung im Sinne von § 20 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes gemeldet ist,
- eine Auskunftssperre besteht oder
- der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat oder widerspricht.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der Meldebehörde der Stadt Lugau/Erzgeb., Obere Hauptstraße 26. Bereits früher eingelegte Widersprüche gegen Auskünfte vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Meldebehörde Lugau/Erzgebirge

Auslegung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH für das Wirtschaftsjahr 2011

Gemäß § 99, Absatz 1, Punkt 6 der Sächsischen Gemeindeordnung (Sächs-GemO) vom 21. April 1993 wird der Jahresabschluss einschließlich Lagebericht der Wohnungsbaugesellschaft Lugau mbH in der Zeit vom 01.12.2013 bis zum 31.12.2013 in den Geschäftsräumen Poststraße 2 in Lugau ausgelegt.

Informationen Bürgermeister

!!! Aufruf zur Namensgebung für den neuen Geh- und Radweg!!!

Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

um unserem neuen Geh- und Radweg auf der stillgelegten Bahnstrecke einen Namen zu geben, möchten wir Sie zu einem kleinen Ideenwettbewerb aufrufen. Wir finden, der Weg braucht einen Namen so wie jede Straße, jeder Weg oder auch viele Plätze. Helfen Sie uns bitte, einen passenden Namen zu finden. Eine Jury u.a. aus Mitgliedern des Lugauer Stadtrates wird den Sieger entsprechend auswählen und wir wollen diesen dann auch gern prämiieren. Senden Sie uns Ihre Vorschläge bitte per E Mail mit dem Kennwort „Namensgebung“ an folgende Adresse: petra.stephan@stv.lugau.de. Gern können Sie auch im Sekretariat Bürgermeister anrufen und uns Ihren Vorschlag telefonisch durchsagen (Telefon: 037295 5212). Selbstverständlich sind Sie auch im Rathaus gern gesehen und geben Ihren Beitrag persönlich im Bürgerservice Zimmer EG 11 ab oder auch im Sekretariat Bürgermeister, Zimmer OG 07. Auch ein Brief darf es sein, den Sie bitte an die Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, schicken. Bitte auch hier immer das Kennwort „Namensgebung“ mit angeben. Der Abgabeschluss sollte bitter der 31. Dezember 2013 sein. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und hoffen auf viele Teilnehmer!



Informationen Bürgermeister

Alles Gute unseren Jubilaren...

Am 11. November 2013 feierte Helene Sandig ihren 102. Geburtstag. Herr Bgm. Weikert gratulierte ihr zu diesem schönen Jubiläum. Gemeinsam mit ihrer Schwiegertochter und ihrer Enkelin managt Frau Sandig ihren Tagesablauf zuhause. Frau Sandig hat eine Enkelin, zwei Urenkel und zwei Urenkel.

In ihrer Freizeit ist sie mit dem Rollator unterwegs und besucht die Tagespflege des Altenpflegeheimes des Diakonischen Werkes in Lugau. Hier entstanden auch die Fotos zu ihrer ganz persönlichen Geburtstagsfeier. Die Kinder des Kindergartens „Sonnenkäfer“ gratulierten mit einem kleinen Programm.



Am 6. November gratulierte der Bürgermeister ganz herzlich Frau Ingrid und Herrn Johannes Nickol zu ihrem 65. Ehejubiläum.

Informationen der Stadtverwaltung

Das Ordnungsamt informiert Halten und Parken – Auch ohne Schild darf ich nicht überall mein Auto abstellen!

Aufgrund von vermehrten Anfragen wie, wo und wann ein Fahrzeug abgestellt bzw. nicht abgestellt werden darf, möchte das Ordnungsamt auf einzelne Punkte, welche in der Straßenverkehrsordnung (StVO) geregelt sind, hinweisen.

In Deutschland ist Halten und Parken prinzipiell überall da erlaubt, wo es nicht ausdrücklich verboten ist. Zum Parken ist der rechte Fahrbahnrand bzw. Seitenstreifen zu nutzen. Eine Ausnahme dazu sind Einbahnstraßen. Verbote können durch Schilder oder Aufzeichnungen erfolgen. Grundsätzlich unterscheidet die StVO zwischen Halten und Parken, welches durch die Verkehrszeichen 283 („Halteverbot“) und 286 („Parkverbot“) geregelt sind. Die StVO sieht aber auch einige Fälle vor, wo Halten oder auch Parken verboten wird, dies aber nicht durch Schilder angezeigt werden muss.

Der Begriff „Halten“ im Sinne der StVO ist als „vollständiges zum Stillstand gekommenes Fahrzeug, was vom Fahrzeugführer gewollt und freiwillig herbeigeführt wurde“ zu verstehen. Ausnahmen dazu bilden Haltezeichen der StVO bzw. Ampeln und andere Rotlichtsignale (z.B. Bahnübergänge), sowie ein durch die Verkehrslage beeinflusster Stillstand.

Generell verbietet jedes Halteverbot auch ein Parkverbot. Das bedeutet, dass ein Parken durch das VZ 283 und VZ 286 verboten wird. Das Verkehrszeichen 286 (eingeschränktes Halteverbot) beinhaltet, dass ich mein Fahrzeug in diesem Bereich nicht länger als 3 Minuten abstellen darf und dieses und die aktuelle Verkehrslage überblicken muss, sodass ich es bei Bedarf unverzüglich wegfahren kann. Somit wird ein Halten zum Be- und Entladen grundsätzlich befürwortet. Dieser sollte aber für den Vollzugsdienst ersichtlich sein.

Ergänzend regelt der § 12 StVO eine Vielzahl von Sonderfällen, wofür keine Verkehrszeichen notwendig sind. Dazu zählt zum Beispiel:

1. Das **Halten** ist verboten

- **an engen und unübersichtlichen Straßenstellen**

Für die Sicherstellung des fließenden Verkehrs ist eine Mindestbreite von 3,10 m der Fahrbahn zu gewährleisten. Der Mindestabstand wird von der Bordsteinkante oder der durchgezogenen Fahrbahnlinie bis zur Außenkante des Kfz-Spiegels gemessen.

Eine unübersichtliche Stelle ist da, wo andere Verkehrsteilnehmer aufgrund der örtlichen Verhältnisse bei zulässiger Geschwindigkeit nicht alle Hindernisse und Gefahren erfassen können. Der Bereich kann auch erst durch das Halten zu einer unübersichtlichen Stelle werden.

- **im Bereich von scharfen Kurven**

Zum Ausschluss von Gefährdungen ist es verboten im Bereich von scharfen Kurven zu Halten. Dieses Halteverbot ist für die Innen- und Außenseiten von Kurven gleichermaßen gültig.

- **auf Einfädelungs- und Ausfädelungstreifen**

Auf Beschleunigungs- und Verzögerungstreifen, sowie Autobahnen und Kraftfahrstraßen ist generell Halteverbot.

- **auf Bahnübergängen**

Auf Bahnübergängen und im Fahrraum von Schienenfahrzeugen ist aufgrund der eingeschränkten Manövrierfähigkeit der Fahrzeuge generell Halteverbot. Schienenfahrzeuge, die auf eigenen Bahnkörpern fahren haben grundsätzlich Vorfahrt.

- **vor und in gekennzeichneten Feuerwehzufahrten**

Das Halteverbot erstreckt sich neben den Flächen, welche mit einem Schild „Feuerwehzufahrt freihalten“ gekennzeichnet sind und der Ein- und Ausfahrt zu Feuerwachen

Informationen der Stadtverwaltung

dienen auch auf gekennzeichnete Feuerwehraufstellflächen im öffentlichen Bereich.

2. Das **Parken** ist verboten

- **vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen**

Um Verkehrs- und Sichtbehinderungen im Einmündungs- und Kreuzungsbereich zu vermeiden, sowie zum Schutz von Fußgängern, welche die Fahrbahn vorrangig an diesen Stellen überqueren, ist im Bereich von 5 m vor bzw. nach Kreuzungen und Einmündungen Parken verboten. Maßgebend für den 5-Meter-Bereich ist der Schnittpunkt der Fahrbahnkanten.

- **wenn gekennzeichnete Flächen die Benutzungen verhindert**

Zur Ausgestaltung und effektiven Nutzung des meist knapp vorhandenen Parkraums können Parkflächen nur für einzelne Personen oder Personengruppen eingerichtet und durch Parkausweise reserviert werden. Dies können z.B. Sonderparkplätze für Gehbehinderte oder Anwohner sein. Weiterhin ist es möglich, dass bestimmte Parkplätze z.B. durch die Nutzung einer Parkscheibe oder zeitliche Begrenzungen eingeschränkt werden.

- **vor Grundstücksein- und -ausfahrten**

Vor Grundstücksein- und -ausfahrten ist es grundsätzlich verboten zu Parken. Ebenfalls ist es verboten auf schmalen Fahrbahnen gegenüber von Grundstücksein- und -ausfahrten zu parken, wenn der zur Verfügung stehende Straßenbereich nicht zum Ein- und Ausfahren reichen würde. Dann muss am gegenüberliegenden Fahrbahnrand 10 m oder mehr freigehalten werden. Das genannte Verbot gilt nicht, wenn ein Berechtigter das Parken davor gestattet bzw. dieser selbst da parkt.

- **über Schachtdeckeln und anderen Verschlüssen**

Dieses Parkverbot gilt nur auf Gehwegen, wo durch Verkehrszeichen geregelt ist, dass auf diesem geparkt werden darf. Ein Parkverbot auf Schachtdeckeln auf der Fahrbahn besteht nicht.

- **vor Bordsteinabsenkungen**

Vor Bordsteinabsenkungen ist Parken generell verboten, soweit nicht eine Ausnahme zum Parken vor Grundstücksein- und -ausfahrten vorliegt.

Weiterhin regelt der § 12 StVO Gebiete und Zeiten für Fahrzeuge über 7,5 t bzw. Anhänger über 2 t innerhalb von Ortschaften.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ zum 70. Geburtstag

Herrn Konrad Förster	geb. am	5. Dezember 1943
Herrn Manfred Lang	geb. am	6. Dezember 1943
Frau Hannelore Müller	geb. am	10. Dezember 1943
Frau Heidemarie Herschel	geb. am	10. Dezember 1943
Frau Kathrin Gräfe	geb. am	26. Dezember 1943

■ zum 75. Geburtstag

Frau Vera Löscher	geb. am	4. Dezember 1938
Herrn Adolf Hartlich	geb. am	6. Dezember 1938
Frau Elfriede Kurth	geb. am	10. Dezember 1938
Frau Erika Weiß	geb. am	10. Dezember 1938
Frau Christine Korb	geb. am	18. Dezember 1938
Herrn Lothar Taubert	geb. am	22. Dezember 1938
Frau Ilse Fischer	geb. am	27. Dezember 1938
Frau Ursula Rabenstein	geb. am	31. Dezember 1938

■ zum 81. Geburtstag

Frau Helga Wildenhain	geb. am	4. Dezember 1932
Frau Lotte Ettelt	geb. am	6. Dezember 1932
Herrn Reiner Hartmann	geb. am	13. Dezember 1932
Frau Waltraud Motheß	geb. am	14. Dezember 1932
Frau Gisela Voigt	geb. am	29. Dezember 1932
Frau Edith Arendt	geb. am	31. Dezember 1932

■ zum 82. Geburtstag

Herrn Lotar Arnold	geb. am	1. Dezember 1931
Frau Jutta Vogel	geb. am	21. Dezember 1931
Frau Christa Oppe	geb. am	23. Dezember 1931
Frau Edith Füseler	geb. am	24. Dezember 1931

■ zum 83. Geburtstag

Frau Ruth Härtel	geb. am	10. Dezember 1930
Herrn Manfred Löwa	geb. am	13. Dezember 1930
Frau Ursula Schulze	geb. am	14. Dezember 1930
Frau Ilse Sauermann	geb. am	20. Dezember 1930

■ zum 85. Geburtstag

Frau Susanna Petzold	geb. am	4. Dezember 1928
Frau Anni Pöhlmann	geb. am	5. Dezember 1928
Herrn Horst Rudolph	geb. am	24. Dezember 1928

■ zum 86. Geburtstag

Frau Irene Höber	geb. am	8. Dezember 1927
Frau Ilona Behrens	geb. am	9. Dezember 1927
Herrn Günter Tannert	geb. am	27. Dezember 1927
Frau Elsa Meckel	geb. am	28. Dezember 1927

■ zum 87. Geburtstag

Frau Marianne Irmscher	geb. am	23. Dezember 1926
Frau Ursula Müller	geb. am	25. Dezember 1926

■ zum 88. Geburtstag

Herrn Wolfgang Thiele	geb. am	21. Dezember 1925
Herrn Johannes Nickol	geb. am	24. Dezember 1925

■ zum 89. Geburtstag

Frau Elfriede Feistel	geb. am	5. Dezember 1924
Frau Charlotte Eißner	geb. am	18. Dezember 1924

■ zum 90. Geburtstag

Frau Charlotte Feudel	geb. am	20. Dezember 1923
Herrn Rudolf Götz	geb. am	30. Dezember 1923

■ zum 91. Geburtstag

Frau Margot Weißflog	geb. am	6. Dezember 1922
Frau Ingeborg Kaufmann	geb. am	31. Dezember 1922

■ zum 93. Geburtstag

Frau Herta Drechsel	geb. am	22. Dezember 1920
Herrn Heinz Fuß	geb. am	23. Dezember 1920

■ zum 94. Geburtstag

Herrn Heinz Müller	geb. am	2. Dezember 1919
Frau Irmgard Freier	geb. am	24. Dezember 1919

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Informationen der Stadtverwaltung

Nachruf

Am 19. Oktober 2013 verstarb im Alter von 79 Jahren

Herr Karl-Rainer Wittek

Herr Wittek war von 1990 bis 2004 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung bzw. des Stadtrates der Stadt Lugau.

Von 1994 bis 2004 wurde er zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister bestellt.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Bürgermeister

Der Stadtrat

Das Ordnungsamt informiert

Änderung der Verkehrsführung im Bereich der Heinrich-Heine-Straße

Das Ordnungsamt Lugau hat aufgrund von mehreren Bürgeranfragen die Verkehrsführung der Heinrich-Heine-Straße Anfang November 2013 geändert und aktiviert. Nach Absprachen mit der Polizei, der WGB Oelsnitz und dem Verkehrsamt des Landratsamts Erzgebirge ist die Einbahnstraße der Heinrich-Heine-Straße bis zum Kreuzungsbereich Flockenstraße verlängert worden.

Durch die geänderte Verkehrsführung erhofft das Ordnungsamt eine Verbesserung des Verkehrsflusses in Richtung Flockenstraße. Wir bitten um Beachtung der überarbeiteten Verkehrsführung und der damit verbundenen Nutzung der Stellflächen an den Fahrbahnseiten.

Grundschule Lugau



Schulleben in England – Reisebericht für unsere Grundschüler

Vom 16.10. bis 22.10.13 war Herr Reichel an zwei englischen Schulen zu Gast und berichtete im Englischunterricht der 3. und 4. Klassen aus erster Hand viel Neues und Interessantes über das Schulleben in England. Dabei zeigten Fotos nicht nur Gemeinsamkeiten, sondern auch Unterschiede beim Lernen in beiden Ländern. Unseren Schülern fielen natürlich zuerst die Schulformen auf und dass selbst Erstklässler bereits an über WLAN vernetzten Laptops im Klassenzimmer (jedes ausgestattet mit interaktivem Whiteboard) arbeiteten. Wenig Begeisterung rief bei unseren Kindern hervor, dass man in England bereits mit 4 Jahren die Schule besuchen muss und der Unterricht in Blöcken für alle täglich bis 15.30 Uhr dauert.

Ganz nebenbei wurde auch beispielsweise über die Queen, den Linksverkehr und das britische Pfund gesprochen. Die Unterrichtsstunden vergingen wie im Fluge (nach England).

Reichel, Schulleiter



Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE
AM STEEGENWALD**

Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel.037295/6135

Zeitzeuge Herr Sonder zum dritten Mal zu Gast in unserer Schule

Geschichte hautnah. Das durften wir, die Klasse 10b der Oberschule am Steegenwald, am 18.09.2013 erleben. Herr Sonder aus Chemnitz besuchte uns um seine eigenen Erfahrungen über das Leben als Jude in der Zeit des Nationalsozialismus und im Konzentrationslager Auschwitz nahe zu bringen. Er erzählte von seiner Kindheit in Chemnitz. Ruhig und sehr genau berichtete er über die Schule, die sich plötzlich spaltet. Eine Seite für die Juden, die zweite für die anderen Kinder. Die kleine Pforte, die die jüdischen Jungs und Mädchen damals benutzen mussten, ist heute noch an seiner damaligen Schule zu sehen. Seine erste einschneidende Erfahrung mit dem Antisemitismus war, als er zum Sportfest als Torhüter nicht gefeiert werden durfte.

Für uns heute unvorstellbar.

Er berichtet uns noch viel mehr über sein Leben und diesmal ist keiner von uns gelangweilt oder unruhig, wie das vielleicht im „normalen“ Unterricht bei dem ein oder anderen der Fall ist. 1943 veränderte sich sein ganzes Leben schlagartig. Seine nächste Station war Auschwitz. Die Fahrt dahin war unmenschlich. Herr Sonder zeigte uns eine Häftlingsuniform und fast beiläufig berichtet er von der Strafe, die auf diejenigen zu-



kam, wenn sie versuchten zu fliehen. „Man musste sich die Häftlingsnummer in die Haut ritzen.“ Er zog seinen Ärmel nach oben und zeigte uns die Zahlen, die nach all den Jahren, immer noch gut zu erkennen waren.

Für uns alle sehr schwer zu begreifen, so dass wir förmlich an seinen Lippen hingen vor allem, als er seine 16 miterlebten Selektionen schilderte.

Wie alle können nicht im Ansatz verstehen,

wie es sich angefühlt haben muss und sind wirklich beeindruckt, dass Herr Sonder ganz ohne Hass über diese Sache sprechen kann.

Auch wenn er hin und wieder die Hoffnung auf Befreiung hatte, er musste den Todesmarsch antreten. Unterwegs erlebte er seine Befreiung: Erst später fand er heraus, dass sein Befreiungstag auch sein Todestag hätte sein können. Jeder von uns, war hellauf begeistert über das enorme Wissen und die Genauigkeit seines Lebensberichtes. Wie er sagt, ist es ihm wichtig, dass wir darüber informiert werden und das jeder von uns Verantwortung übernimmt, dass so etwas nie wieder passiert.

Geschichtsunterricht in dieser Art, hat nicht jeder und dafür sind wir sehr dankbar.

Dankbarkeit empfanden in der Woche zuvor auch die Schüler der beiden neunten Klassen, die im Geschichtsunterricht Zeitzeugen zu Gast hatten, die durch der Maximilian-Kolbe Stiftung vermittelt wurden. Frau Kretz und Herr Garlicki erzählten in bewegenden Worten von ihren schrecklichen Erfahrungen in der Zeit des Nationalsozialismus. Die beiden hoch betagten Senioren hatten 30 Jahre gebraucht, bevor sie überhaupt davon sprechen konnten.

Information der Stadt Lugau über die beabsichtigte Beendigung der Lärmaktionsplanung im Bereich der B 180

Gemäß § 47d Abs. 1 Bundes-Immissionsschutzgesetz besteht für Gemeinden, in denen im Ergebnis der Lärmkartierung Geräuschimmissionen auf bewohnte Gebiete einwirken, die Verpflichtung, sich mit dem Verfahren der Lärmaktionsplanung auseinanderzusetzen. Die Festlegung von Maßnahmen liegt dabei im Ermessen der Gemeinde. Die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes ist ein mehrstufiges Verfahren, das in enger Abstimmung mit der Bevölkerung sowie mit den betroffenen Behörden erfolgen soll. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Festlegung eines Konzeptes zur Belastungsminderung. In der zweiten Umsetzungsstufe der Umgebungsrichtlinie waren im Freistaat Sachsen Lärmkarten für die drei Ballungsräume Dresden, Leipzig und Chemnitz, für den Großflughafen Leipzig/

Halle sowie entlang von rund 1320 Kilometer Hauptverkehrsstraße außerhalb der Ballungsräume auf dem Gebiet von 218 Gemeinden zu erarbeiten.

Im der Stadt Lugau wurden die Lärmwerte im Bereiche an der B 180 erarbeitet und in Lärmkarten dargestellt. Nach den Ergebnissen dieser Lärmkartierung ergeben sich oberhalb der vorgegebenen Grenzwerte Betroffenheit im Stadtgebiet von Lugau. Unter Beachtung der in den letzten Jahren durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr realisierten aufwändigen aktiven Schallschutzmaßnahmen, die dem gegenwärtigen Stand der Lärmbekämpfungstechnik entsprechen und der Mitteilung des Amtes, dass weitere Maßnahmen nicht geplant bzw. realisiert werden kön-

nen, wird eine nachfolgende Aktionsplanung als nicht zwingend erforderlich erachtet. Die Stadt Lugau beabsichtigt daher, von der nachfolgenden Aktionsplanung Abstand zu nehmen und das Verfahren der Lärmaktionsplanung gemäß § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz mit Beschluss des Stadtrates zu beenden.

Den Einwohnern wird hiermit Gelegenheit gegeben, bis zum 22. Dezember 2013 Hinweise bzw. Einwendungen gegen die Beendigung der Lärmaktionsplanung vorzubringen. Die Unterlagen zur Lärmkartierung sowie die Vorprüfung zur Lärmaktionsplanung können in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße, Ordnungsamt Zimmer UG 13, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Abweichende Öffnungszeiten der Stadtverwaltung im Dezember

Schließzeit: Freitag, 20. Dezember 2013 (Vorbereitung Weihnachtsmarkt)

Zusätzlich geöffnet: Montag, 23. Dezember 2013 (8:30 Uhr bis 11:30 Uhr)

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Widerspruchsrechtes zur Gruppenauskunft vor Wahlen

Im Jahre 2014 finden voraussichtlich folgende Wahlen statt:

- Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014
- Wahlen zum Stadt-, Gemeinde- und Ortschaftsrat sowie zum Kreistag am 25. Mai 2014
- Wahl zum Sächsischen Landtag

Bitte lesen Sie unter den Amtlichen Bekanntmachungen von Lugau.

Meldebehörde Lugau/Erzgebirge

Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Informationen

Wir gratulieren unseren Jubilaren



■ zum 70. Geburtstag

Herrn Rainer Schübler geb. am 25. Dezember 1943

■ zum 75. Geburtstag

Herrn Günter Leonhardt geb. am 22. Dezember 1938

■ zum 90. Geburtstag

Frau Ingeborg Dietrich geb. am 11. Dezember 1923

■ zum 94. Geburtstag

Herrn Lothar Weber geb. am 8. Dezember 1919

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Geschenktipp: Heimatkalender 2014 von Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Ab Dezember gibt es wieder einen Kalender mit Motiven unserer Gemeinde. Diesmal ist es ein Kunstkalender mit Zeichnungen und Aquarellen verschiedener Künstler. Ein Kalender kostet 8,00 Euro. Der Kalender ist in folgenden Geschäften erhältlich:

Friseursalon Ilona, Fleischerei Illing, Blumengeschäft Gleich, Blumengeschäft Neumerkel in Erlbach-Kirchberg und Bäckerei Seifert in Ursprung,

Außerdem kann der Kalender in den Gemeindeämtern Ursprung und Erlbach-Kirchberg, im Bürgerservice des Rathauses Lugau und auf dem Erlbacher Weihnachtsmarkt gekauft werden.

Alexandra
Lorenz-Kuniß
Bürgermeisterin



Unsere Kinderreporterin berichtet

■ Vorfreude auf die Weihnachtszeit



Bald nun ist Weihnachtszeit, so heißt es in einem Lied. Und so wie im Lied freuen wir uns jedes Jahr wieder auf die Advents- und Weihnachtszeit und natürlich auf die Geschenke. Meine Schwester hat schon ihren Wunschzettel geschrieben und dabei überlegt, ob es den Weihnachtsmann wirklich gibt. Na mal sehen, wer dieses Jahr an die Tür klopft. Vorher findet am 3. Advent im Erlbacher Badgelände statt. Wenn ich Freunden vom Erlbacher Weihnachtsmarkt erzähle, lachen die immer über unsere vier Buden. Und an jeder gibt es Glühwein. Aber meine Mutti sagt immer: „Der Erlbacher Weihnachtsmarkt ist so, wie Weihnachten sein sollte: gemütlich, stressfrei und entspannt. Man trifft Nachbarn, Bekannte und Freunde und hat viel Spaß. Es gibt leckere Sachen zum Essen und Trinken und für die Kinder schaut der Weihnachtsmann vorbei“. Es kam schon vor, dass am Abend die Kinder spontan zu Unterhaltungskünstlern wurden und den Gästen Witze erzählten. Also auf dem Erlbacher Weihnachtsmarkt fühlen wir uns einfach wohl und zu Hause. Und das macht die Weihnachtszeit aus. Aber die Geschenke sind genauso wichtig!

Wir sehen uns auf dem Weihnachtsmarkt,
Eure Christina.



Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Informationen

Weihnachtsmarkt in Erlbach-Kirchberg

*In diesem Jahr findet in Erlbach-Kirchberg
wieder unser traditioneller Weihnachtsmarkt statt.
Dazu möchten wir Sie recht herzlich einladen.*

Es ist soweit am 3. Advent um 15:00 Uhr

im Badgelände !!!!!!!

*Für das Leibliche Wohl und etwas Unterhaltung wird
von den ansässigen Firmen gesorgt.*



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lugau.de

Ortsteil Ursprung – Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Widerspruchsrechtes zur Gruppenauskunft vor Wahlen

Im Jahre 2014 finden voraussichtlich folgende Wahlen statt:

- Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014
- Wahlen zum Stadt-, Gemeinde- und Ortschaftsrat sowie zum Kreistag am 25. Mai 2014
- Wahl zum Sächsischen Landtag

Bitte lesen Sie unter den Amtlichen Bekanntmachungen von Lugau.

Meldebehörde Lugau/Erzgebirge

Ortsteil Ursprung – Mitteilungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren



■ zum 70. Geburtstag

Herrn Bernd Egert	geb. am	6. Dezember 1943
Herrn Andreas Keilhauer	geb. am	12. Dezember 1943
Herrn Manfred Aurich	geb. am	21. Dezember 1943

■ zum 75. Geburtstag

Frau Karin Gruner	geb. am	11. Dezember 1938
-------------------	---------	-------------------

■ zum 93. Geburtstag

Frau Else Vogel	geb. am	31. Dezember 1920
-----------------	---------	-------------------

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.

Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau

Dezember 2013

*Liebe Leserinnen und Leser,***Willi Hofsummer erzählt folgende Geschichte:**

Eine Frau erfuhr, dass Gott zu ihr kommen wollte. Sie war plötzlich sehr aufgeregt: „Zu mir?“ schrie sie. „In mein Haus?“ Sie rannte durch alle Zimmer, lief die Treppen auf und ab, sie kletterte zum Dachboden hinauf, sie stieg in den Keller hinunter. Sie sah ihr Haus mit anderen Augen. „Unmöglich!“ schrie sie. „In diesem Dreckstall kann man keinen Besuch empfangen. Alles schmutzig. Alles voller Gerümpel. Kein Platz zum Ausruhen. Keine Luft zum Atmen.“ Sie riss die Fenster und Türen auf. „Freunde! Freundinnen“, rief sie, „helft mir aufräumen – irgendeiner! Aber schnell!“ Sie begann, ihr Haus zu kehren. Durch dicke Staubwolken sah sie, dass ihr tatsächlich jemand zu Hilfe gekommen war. Sie schleppten miteinander das Gerümpel vors Haus, schlugen es klein und verbrannten es. Sie schrubbten Stiegen und Böden. Sie brauchten viele Kübel Wasser, um die Fenster zu putzen. Und immer noch klebte der Dreck an allen Ecken und Enden. „Das schaffen wir nie!“ schnaufte die Frau. „Das schaffen wir!“ sagte der andere. Sie plagten sich den ganzen Tag. Als es Abend geworden war, gingen sie in die Küche und deckten den Tisch. „So“, sagte die Frau, „jetzt kann er kommen, mein Besuch! Jetzt kann Gott kommen. Wo er nur bleibt?“ – „Aber ich bin doch schon die ganze Zeit da!“ sagte der andere und setzte sich an den Tisch. „Komm und iss mit mir!“

Wenn Gott so zu uns kommen kann wie der Helfer hier in der Geschichte – dann wird es Advent bei uns. Wenn wir zulassen, dass Gott mit uns unser Leben ordnet und aufräumt. Denn Gott ist kein ferner Gott, sondern ein naher Gott, ein Freund, der uns gern hat, der uns in seinem Sohn Jesus ganz nahe gekommen ist und mit uns zusammen unser Leben gestalten, aufräumen, sortieren und Licht hineinbringen möchte.

Dass wir dafür in dieser Adventszeit, die von so vielem anderen Schönen angefüllt ist, innerlich Zeit und Ruhe finden, das wünsche ich uns allen.

In diesem Sinne eine gesegnete Adventszeit!

Ihre Christiane Steins, Pfn.

Gottesdienste | Informationen**Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent**

09:30 Uhr Gottesdienst – Kreuzkirche

Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent

09:30 Uhr Gottesdienst – Kreuzkirche

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
Gemeindesaal Niederwürschnitz

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

09:30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder
St. Johannes Kirche Niederwürschnitz

16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder
Kreuzkirche Lugau

23:00 Uhr Christnacht mit Krippenspiel der Erwachsenen
St. Johannes Kirche Niederwürschnitz

Mittwoch, 25. Dezember – Weihnachtsfest

06:00 Uhr Christmette mit Krippenspiel der Erwachsenen
Kreuzkirche

09:30 Uhr Festgottesdienst
St. Johannes Kirche Niederwürschnitz

Donnerstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag

09:30 Uhr Festgottesdienst – Kreuzkirche Lugau

Sonntag, 29. Dezember – 1. Sonntag nach Weihnachten

09:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit
Weihnachtsliedersingen
Gemeindesaal Niederwürschnitz

Dienstag, 31. Dezember – Altjahrsabend

17:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss – Kreuzkirche

■ Gemeindeveranstaltungen und Informationen

Wir behalten uns kurzfristige Änderungen der Veranstaltungstermine vor.

Dienstag, 3. Dezember

19:00 Uhr Frauenkreis Pfarrhaus

Donnerstag, 5. Dezember

16:00 Uhr Bibelstunde Altenpflegeheim

Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent

14:00 bis 19:00 Uhr Niederlugauer Glockenturmfest
in und um die Kreuzkirche

15:30 Uhr Krippenspiel der Vorschulkinder der
Johanniter Kindertagesstätte „Kinderland“



Foto: Tino Böttger

Zum Glockenturmfest können neue Ansichtskarten von der Kreuzkirche und von Niederlugau erworben werden.

Mittwoch, 11. Dezember

14:30 Uhr Seniorenkreis Diakonot

Donnerstag, 12. Dezember

20:00 Uhr Männerkreis Diakonot

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

17:00 Uhr Kirchenmusik – Kreuzkirche

Montag, 16. Dezember

19:30 Uhr Frauen mitten im Leben Pfarrhaus

21. bis 22. Dezember 2013

Lugauer Weihnachtsmarkt

■ Losung und Kalender für 2014

Ab sofort können Sie auf dem Lugauer Büchertisch Losungen und Kalender für das kommende Jahr 2014 käuflich erwerben. Schauen Sie doch einfach mal am Büchertisch in der Kirche vorbei.

Kirchennachrichten

■ **Monatsspruch Dezember:**

*In ihm war das Leben,
und das Leben war das Licht der Menschen.* Johannes 1,4

**Weihnachtskonzert Lugau
Wie soll ich dich empfangen?**

In jedem Hotel oder auch in jeder Arztpraxis gibt es einen „Empfangsbereich“, der einladend gestaltet ist. Und wir selbst machen uns oft viele Gedanken, wie wir Besucher empfangen können. Welche Vorbereitungen treffen wir aber, um Gott in dem Kind in der Krippe auf Erden und in unserem Herzen empfangen zu können? Viele Advents- und Weihnachtslieder erzählen davon oder besingen die Bedeutung dieses Geschehens. So wollen auch wir in unseren Liedern und Chorsätzen von diesem Kind in der Krippe und seinem Empfang durch uns Menschen singen, und das als ganzer Chor, als kleine Gruppe oder auch solistisch.

Lassen Sie sich einladen zu unserem
**Advents- und Weihnachtskonzert
am 3. Advent, 17 Uhr in der Kreuzkirche Lugau**

*Auf Ihr Kommen freut
sich die Kantorei der Lugauer Kreuzkirche.*



Landeskirchliche Gemeinschaft

Kinderstunde	sonntags,	10:00 Uhr
Gemeinschaftsstunde	sonntags,	17:00 Uhr
Chor	mittwochs,	19:30 Uhr
Bibelstunde	donnerstags,	19:30 Uhr
EC-Jugendkreis	freitags,	19:30 Uhr

(Bitte Abweichungen im Dezember 2013 beachten!)

- **Gymnastik für Senioren ab 55 Jahren:** Mittwoch, 04. Dezember, 15:00 Uhr
- **Adventsfeier im Diakonat:** Sonntag, 08. Dezember, 15:00 Uhr
- **Weihnachtsfeier in der Frauenstunde:** Donnerstag, 12. Dezember, 19:00 Uhr
- **Gemeinschaftsstunde zum 3. Advent:** Sonntag, 15. Dezember, 09:30 Uhr
- **Gemeinsames Handarbeiten:** Montag, 16. Dezember, 14:30 Uhr
- **Weihnachtskonzert:** Sonntag, 22. Dezember
10:00 Uhr: in der ev.-luth. Kirche Ursprung
17:00 Uhr: in der ev.-luth. Kirche Erlbach

■ **Lugauer Weihnachtsmarkt**

Am Samstag als auch am Sonntag wird im Rathaus die Weihnachtsgeschichte zu Gehör gebracht.

Bethlehem – Was wirklich geschah.

Die Weihnachtsgeschichte – zu jeder vollen Stunde.

- **Gemeinschaftsstunde zum Jahresabschluss:**
Dienstag, 31. Dezember, 15:00 Uhr

Am 22. Dezember findet keine Gemeinschaftsstunde statt.

Weitere Informationen unter www.lkg-lugau.de

Schocken

GEDENKE!

**Juden in Lugau
zwischen
Alltag, Ausgrenzung
und Deportation**

**Ausstellung
in der Kreuzkirche Lugau**

**Eröffnung
am Sonntag, 1. September 2013, 14:00 Uhr**

■ **Öffnungszeiten**

Jeden Samstag und Sonntag im Dezember 2013
15:30 bis 17:00 Uhr:
offene Kirche mit Ausstellung

Der 9. November 1938 war eine Zäsur in der Verfolgung der Juden in Deutschland. Diese Nacht der Gewalt wurde schon bald „Kristallnacht“ genannt.

Jüdische Geschichte in Deutschland darf aber nicht auf die zwölf Jahre der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft oder auf die Nacht der Gewalt vor 75 Jahren und den anschließenden Völkermord an den europäischen Juden beschränkt werden. Diese Ausstellung zeigt, wie der Weg vom Alltag über die Ausgrenzung bis zur Deportation führte.

Die jüdischen Einwohner gehörten auch in Deutschland zum Alltag. Die meisten von ihnen verstanden sich in erster Linie als Deutsche. Manche waren mit Nichtjuden verheiratet, manche ließen ihre Kinder taufen. Sie waren einfache Bergarbeiter, erfolgreiche Unternehmer, Ärzte oder Beamte.

Doch schon kurz nach der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler begann die Ausgrenzung. Immer mehr wurde ihr Leben erschwert, immer mehr wurden sie an den Rand der Gesellschaft verbannt. Schließlich verloren sie ihre berufliche Existenz und ihr Eigentum wurde ihnen geraubt.

Wer nicht mehr rechtzeitig aus Deutschland fliehen konnte, wurde aus seiner Wohnung vertrieben. Am Ende stand die Deportation in die Ghettos und Vernichtungslager. Nur wenige überlebten.

Diese Ausstellung zeigt: Die Lebenswege der Juden in Lugau und Umgebung sind exemplarisch für die Geschichte der Juden in Deutschland im 20. Jahrhundert.

Ausführung aus dem Produktionsprozess, keine Betreuung

Kirchennachrichten

Informationen der Katholischen Kirche

01. Dezember	09:00 Uhr	Heilige Messe
03. Dezember	18:30 Uhr	Heilige Messe
06. Dezember	09:15 Uhr	Heilige Messe
08. Dezember	09:00 Uhr	Heilige Messe
10. Dezember	18:30 Uhr	Heilige Messe
15. Dezember	09:00 Uhr	Heilige Messe
17. Dezember	05:30 Uhr	Rorate Messe
22. Dezember	09:00 Uhr	Heilige Messe
24. Dezember	21:00 Uhr	Feier der Christnacht
26. Dezember	09:00 Uhr	Heilige Messe
29. Dezember	09:00 Uhr	Heilige Messe
31. Dezember	16:00 Uhr	Jahresschlussandacht

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau steht an der Grenzstraße. Weitere Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter www.rkk-stollberg.de/.

Die Adventsmusik...

findet am 4. Advent um 10:00 Uhr in der Ursprunger Kirche und um 17:00 Uhr in der Erlbacher Kirche statt.

Haben Sie sich schon aufgemacht,
das Licht zu suchen, jetzt, wo es täglich dunkler wird?
Es wird nicht immer dunkel sein, hat uns das Kind gezeigt,
auch wenn bis heute die Finsternis vor unsern Augen steigt.
Doch wer das Licht bei Jesus sucht, noch in der tiefsten Nacht,
der hat sich auf Erden schon zum Himmel aufgemacht.

M. Siebald

Gerne möchten wir Sie mitnehmen, auf die Suche nach dem Licht.
Der Saitenspielchor Erlbach-Kirchberg

Gottesdienste zum Heiligen Abend

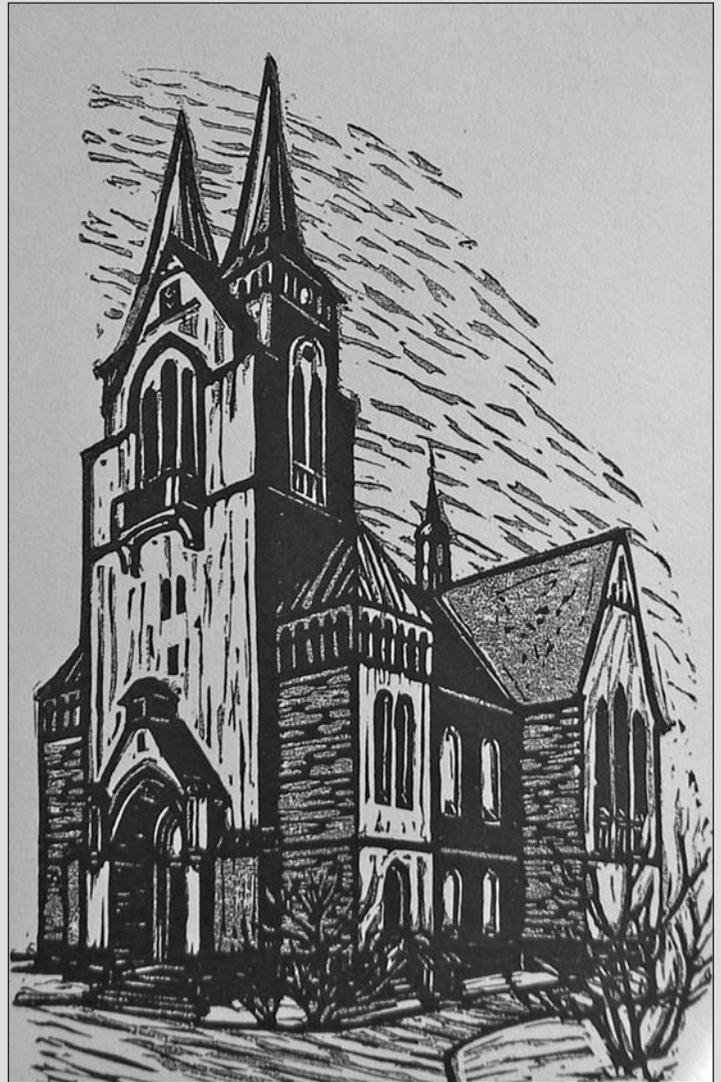
14:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	in Erlbach
16:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	in Ursprung
16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	in Kirchberg

Epiphaniagottesdienst
mit 4. Dreikönigs-Skat-Turnier

Wir laden ganz herzlich zu unserem Gottesdienst am „Dreikönigstag“, dem 6. Januar, um 18:00 Uhr in die Erlbacher Kirche ein. Im Anschluss findet zum 4. Mal unser Drei-Königs-Skat-Turnier statt. Der Pokal wird wie jedes Jahr an den diesjährigen Gewinner weitergegeben.

Damit unseren Spielern vor Kraftlosigkeit nicht die Karten aus der Hand fallen, ist auch eine kleine Stärkung vorgesehen.

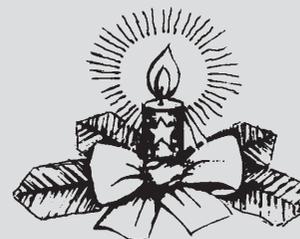
Der Epiphaniagottesdienst, mit welchem wir in der Erlbacher Kirche starten wollen, beginnt um 18:00 Uhr.

Adventskonzert
in der St. Johanneskirche
Niederwürschnitz

Der Volkschor „Frisch-Auf“ Niederwürschnitz
und der Posaunenchor der Kirchgemeinde Niederwürschnitz
laden herzlich ein zu einem

Adventskonzert

am Sonntag, dem 1. Dezember 2013 (1. Advent)
um 17 Uhr in die St. Johanneskirche
Niederwürschnitz



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

Rufnummer: 116 117 oder 03741 457232 – Notrufnummer 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

7. Dezember:	Dr. med. U. Tischendorf, W.- Rathenau- Str. 14, Oelsnitz	Tel. (037298) 2625
8. Dezember:	Dr. med. U. Linnbach, Poststraße 31, Hohndorf	Tel. (037298) 2529
14. / 15. Dezember:	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Str. 4, Lugau	Tel. 2075
21. / 22. Dezember:	ZA U. Straube, Stollberger Str. 20, Lugau	Tel. 41449
24. Dezember:	Dr. med. U. Linnbach, Poststraße 3, Hohndorf	Tel. (037298) 2529
25. Dezember:	Gemeinschaftspraxis ZÄ Bauer, Lutherstr.15, Oelsnitz	Tel. (037298) 12441
26. / 27. Dezember:	Dipl.- Stom. H. Vettermann, Mittlerer Anger 5, Neuwürschnitz	Tel. (037296) 3045
28. / 29. Dezember:	Dipl.-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Str. 38, Niederwürschnitz	Tel. (037296) 6295
30. Dezember:	Dr. med. U. Tischendorf, W.- Rathenau- Str. 14, Oelsnitz	Tel. (037298) 2625
31. Dezember:	Dipl.-Stom. A. Tschöpe, W.-Rathenau-Str. 14, Oelsnitz	Tel. (037298) 2618
1. Januar 2014:	Dr. med. J. Resch, Untere Hauptstr. 44 c, Oelsnitz	Tel. (037298) 2442

Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

29. November bis 6. Dezember	DVM Claus Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere Dr. Ernst Richter, Schneeberger Str. 49, Stollberg – Mitteldorf, Tel. (037296) 3487 o. (0172) 4582382
6. bis 13. Dezember:	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere Dr. Uwe Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
13. bis 20. Dezember:	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567 und nur Kleintiere Dr. Michael Böhmer, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
20. bis 27. Dezember:	DVM Claus Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere TA Heiko Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277
27. Dezember bis 3. Januar 2014	Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere Dr. Michael Böhmer, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413

Dienstzeiten:

Montag bis Donnerstag:	18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr
Freitag:	18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr!
Rufnummer im Notfall: 112.**

Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstbereitschaft:	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende /Feiertage:	Samstag: 12:00 Uhr bis Sonntag 8:00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

2. Dezember bis 9. Dezember:	Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Tel. (03721) 84394
9. Dezember bis 16. Dezember:	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
16. Dezember bis 23. Dezember:	Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Straße 7, Tel. 5070
23. Dezember bis 26. Dezember:	Adler-Apotheke Thalheim, Uferstraße 6, Tel. (03721) 84194
26. Dezember bis 30. Dezember:	Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492
30. Dezember bis 1. Januar 2014:	Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Tel. (03721) 84394

Dienstbereitschaft 24 Stunden: Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.
Rufnummer im Notfall: 112.

Mitteilungen Lugau / Erlbach-Kirchberg/Ursprung

Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Kindergarten
„Sonnenkäfer“



■ Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Freitag, dem 13. Dezember 2013, feiern wir anlässlich des 40-jährigen Bestehens unseres Kindergartens einen Tag der offenen Tür. In der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr sind alle Interessenten recht herzlich dazu eingeladen.



Fotos: Günter Paprotny

06/11/2013

■ 6. November 2013: Oma-Opa-Tag im Sonnenkäfer

Dass dieser Termin mit einem dicken roten Kreuz (X) im Kalender versehen war, zeigte sich zum Oma-Opa-Tag im Kindergarten „Sonnenkäfer“. Ca. 55 Omas und Opas waren zum gemeinsamen Fest gekommen. Wir alle, ob Kinder, Erzieherinnen oder Gäste waren aufgeregt, sicher aus Vorfreude oder Lampenfieber. Bei den Kleinen zog schon etwas Ruhe ein, als sie Oma oder Opa entdeckt hatten. Es folgte unter der Regie ihrer Erzieherin Frau Frech und der Unterstützung von Frau Geisler ein tolles Programm. Die Kinder zeigten das Leben der Tiere im Herbst. Da gab es u. a. Igel, Kätzchen, Bärchen oder eine ganze Familie Maus. Etwas ganz Besonderes war das Orchester der 20 Kinder mit Triangel und Klangstäben. Super! Aber auch die Gäste wurden mit einbezogen, haben gesungen, geschunkelt oder... mit dem Po gewackelt. Zwischendrin stand ein Junge von der Bank auf und sagte: „Oh mein Kreuz“, da ging natürlich ein Schmunzeln durch die Reihen

der Gäste. Zum Schluss gab es für alle selbstgebastelte Geschenke. Nach dem Programm gab Frau Frech einige Erläuterungen zur Einrichtung, welche ja in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiert. Sie stellte ihre Gruppe vor und die „Arbeit“ auch außerhalb der Einrichtung. So feiern die Kinder regelmäßig mit den Omas und Opas des Altenpflegeheimes in Lugau mit einem kleinen Kulturprogramm Geburtstag.

Auf dem Heimweg haben wir natürlich die Veranstaltung ausgewertet und ich habe viel Lob gezoht. Als Belohnung wünschte sich mein Enkel „ein Fußballspiel mit der Oma Carmen im Hof“. Ich habe das noch nicht eingelöst. Wahrscheinlich werde ich nach einer gewissen Zeit dann auch sagen müssen: „Oh, mein Kreuz“

Im Namen der Omas und Opas möchte ich mich ganz herzlich für die Fürsorge für unsere Enkel bedanken und natürlich auch für das sehr schöne Programm.

Eine Oma

Fotos: Frank Leupold



Vereinsmitteilungen

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



■ Ein Waldtag mit der Revierförsterin



Im Johanniter Kindergarten „Kinderland“ ist der Waldtag fester Bestandteil im Wochenablauf der Kinder. Sie freuen sich jede Woche auf's Neue über diese Ausflüge in die Natur, bei denen es immer viel zu entdecken gibt.

Darum hat es uns umso mehr gefreut, dass wir am 21. & 25.10.2013 je einen ganz besonderen Waldtag erleben durften. Die Revierförsterin der Kirchgemeinde Lugau, Frau Leila Reuter, begleitete uns in den Pfarrwald hinter der Kreuzkirche in Lugau.

Mit Sonnenschein und Vogelgezwitz ging es los und alle waren schon gespannt, was uns Frau Reuter erzählen wird. Gleich zu Beginn haben wir erfahren, dass man Blätter von bestimmten Bäumen sogar essen kann. Ebenso erfuhren wir, dass Farne einmal so groß wie Bäume waren, aber das ist schon so lange her, da lebten noch Dinosaurier in unseren Wäldern.

Weiter ging es in den Wald hinein, hier gab es dann eine Aufgabe für die Kinder. Sie sollten Dinge suchen, welche im Wald zu finden sind, z.B.: Steine, Blätter, Äste, Zapfen. Aus diesen Dingen hat Frau Reuter ein kleines „Naturtastspiel“ gemacht und wir haben gemerkt, dass es gar nicht so einfach ist die Naturmaterialien in einem Beutel zu erfühlen.

Frau Reuter sprach mit uns über Pflanzen und Tiere, die im Wald leben, z.B.: Füchse, Rehe und Eichhörnchen. Daraus wurde dann ein kleines Spiel, bei dem die Tiere pantomimisch dargestellt wurden und die Kinder diese dann erraten konnten. Dabei hat sich unter die „Waldtiere“ auch ein Löwe geschlichen, aber die Kinder wussten sofort, dass dieser gar nicht in unserem Wald, sondern in Afrika, lebt.

Im Anschluss haben wir Tierspuren auf den angrenzenden Feldern gesucht. Leider haben wir keine gefunden, die Tiere haben sich anscheinend sehr gut vor uns versteckt.

Frau Reuter hat während des Waldtages viele unserer Fragen beantwortet und uns eine Waldfibel und ein Waldheft, mit interessanten Geschichten, geschenkt.

Die Kinder und die Erzieherinnen des Kindergartens „Kinderland“ sagen Danke an die Revierförsterin Frau Reuter für die zwei schönen und spannenden Tage im Wald.

Das Team des Kindergartens „Kinderland“



**Eltern-Kind-Kreis-Termine
Dezember 2013**

Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielkreisen ganz herzlich einladen.

Termin: 12. Dezember, 15 – 16 Uhr

*Kindergarten „Kinderland“
Lugau, Vertrauensschachtstraße 2*



Vereinsmitteilungen

Herbstputz im „Kinderland“



Am Samstag, dem 26. Oktober 2013, fanden bei herrlichem Herbstwetter viele große und kleine fleißige Helfer den Weg zum Herbstputz in unseren Garten. Auch wenn der Sturm für Nachschub sorgte, war der größte Teil des Laubes in Windeseile verschwunden. Vielen Dank dafür sagt das Team vom „Johanniter-Kinderland“



DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Senioren



Volkssolidarität e.V.
Begegnungsstätte der
Volkssolidarität Lugau
Telefon: 037295 / 2072

**Veranstaltungsplan
Dezember 2013**

■ Angebote Dezember

Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns mit Ihnen auf frohe erlebnisreiche Stunden.

- **Dienstag, 10. Dezember 2013, 15:00 Uhr**
Veranstaltungen im Diakonot, Schulstraße 20 in Lugau
Weihnachtsfeier
- **Dienstag, den 3. Dezember 2013, 11:00 Uhr**
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“, Vertrauensschacht-
straße 2 in Lugau

Ansprechpartner: Frau Bauer, Telefon: 03 72 95 / 50 320

Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

- | | | |
|--------------|-------------------|---|
| 02. Dezember | 13:00 – 16:00 Uhr | Kegeln u. Spielenachmittag |
| 03. Dezember | 14:00 – 18:00 Uhr | Tanz |
| 04. Dezember | 09:30 – 13:00 Uhr | Knappschaft |
| 05. Dezember | 14:00 – 16:00 Uhr | Weihnachtsfeier u. Geburtstag
des Monats |
| 09. Dezember | 13:00 – 16:00 Uhr | Kegel u. Spielenachmittag |
| 11. Dezember | 09:30 – 13:00 Uhr | Knappschaft |
| 12. Dezember | 13:00 – 16:00 Uhr | Spielenachmittag |
| 16. Dezember | 13:00 – 16:00 Uhr | Kegeln u. Spielenachmittag |
| 17. Dezember | 14:00 – 18:00 Uhr | Tanz |
| 18. Dezember | 09:30 – 13:00 Uhr | Knappschaft |
| 19. Dezember | 13.00 – 16:00 Uhr | Spielenachmittag |
| 23. Dezember | 13:00 – 16:00 Uhr | Kegeln u. Spielenachmittag |
| 30. Dezember | 13:00 – 16:00 Uhr | Kegeln u. Spielenachmittag |

Viel Spaß wünscht Ihnen Frau Kemter

Bei Fragen bitte in der Einrichtung unter 037295/ 2072 anrufen!

Vereinsmitteilungen

Freie Gärten
 In der Gartenanlage
 „Grüne Aue“
 Oelsnitz-Lugau

Garten Nr. 38	Gartengröße: 145 m ²
Garten Nr. 49	Gartengröße: 350 m ²
Garten Nr. 60	Gartengröße: 148 m ²
Garten Nr. 69	Gartengröße: 394 m ²
Garten Nr. 144	Gartengröße: 344 m ²
Garten Nr. 154	Gartengröße: 320 m ²

Laube: 12 m ² Holz
Laube: 24 m ² massiv
Laube: 14 m ² Holz
Laube: 24 m ² massiv
Laube: 20 m ² Holz
Laube: 23 m ² Holz



In allen Gärten befinden sich Wasser - Strom- und Brauchwasser.

Wir würden uns sehr über neue Gartenmitglieder freuen.

Der Vorstand des Kleingartenvereins „Grüne Aue“ e.V.

Hundesportverein Lugau e.V.

Ortsgruppenprüfung auf hohem Niveau

Im Frühjahr musste die geplante Prüfung wegen des anhaltenden Winterwetters ausfallen. Seitdem konnten sich die Lugauer Hundesportler gut vorbereiten und branneten förmlich darauf ihre Hunde dem Leistungsrichter Jürgen Beyer vorzustellen. Mit 6 Deutschen Schäferhunden, 2 Hollandse Herder und je 1 Rottweiler, Riesenschnauzer, Border Collie, Mix sowie 2 Theorieprüfungen war die OG-Veranstaltung am 6. Oktober 2013 ausgebucht. Es traten 8 Teams aus Lugau und 4 Gastteams an. Nachdem der Leistungsrichter und die Prüfungsleiterin Susan Schürer die Unbefan-

genheitsproben allen Teams abgenommen hatten sind alle Sportfreunde nach Seifersdorf zum Fährengelände gefahren. Dort ist nicht die Sonne aufgegangen sondern es leuchtete ein Stern am Himmel. Dieser begleitete die 9 Teilnehmer und ihre Hunde auf der Fährte. So konnten alle Hunde ihre Fährten erfolgreich mit 90 bis 98 Punkten abarbeiten.

Kurz vor der Mittagszeit starteten erfolgreich 3 Begleithunde gefolgt von den Unterordnungen. Auch in der Abteilung B überzeugten alle Teams den Leistungsrichter mit 70 bis 90 Punkten. Zum Tageshöhepunkt folgte nach einer kurzen späten Mittagspause der Schutzdienst. 35 begeisterte Zuschauer drückten die Daumen und stärkten mit ihrer Anwesenheit die Rücken der Hundeführer. Schließlich zeigten alle Prüflinge Nervenstärke und konnten auch in der Abteilung C mit Ergebnissen von 80 bis 97 Punkten aufmischen.

Nach spannenden Vorführungen beeindruckten alle gestarteten Sportfreunde mit ihren Vierbeinern nicht nur den Leistungsrichter sondern auch die Gäste. Da kann man nur noch einmal allen 13 Prüfungsteilnehmern zu ihren Erfolgen gratulieren. Die Erfolgsbasis beruht nicht nur auf der fleißigen Arbeit der Hundeführer sondern



Bilder Copyright www.burgpixel.de

auch unseres Figuranten Peter Kaspereit, der mit seinem Schäferhund Immo Stadt der Rose dem 7. Platz beim diesjährigen Landesgruppeneausscheid des SV erreichte. Natürlich ist auch das gesunde Klima und Miteinander in der Lugauer Ortsgruppe zu erwähnen. Danke an alle Beteiligten.

Der Vorstand



Vereinsmitteilungen

Gewerbeverein Lugau-Gersdorf

Am 6. November fand die erste gemeinsame Hauptversammlung nach der Fusion des Gewerbevereines Lugau-Gersdorf e.V. in der Gaststätte „Zur Kanone“ in Lugau statt. Zu dieser Sitzung waren viele Mitglieder erschienen. Auf der Tagesordnung stand unter anderem der Bericht des Vorsitzenden Thomas Dietz über die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Der Verein beteiligte sich an zahlreichen Veranstaltungen in den beiden Orten. Dies sind unter anderem das Gersdorfer Pyramidenfest und der 1. Bauernmarkt des Seniorenzentrum Azurit, sowie der Weihnachtsmarkt in Lugau. Eigenständig organisieren die Gewerbevereinsmitglieder das traditionelle Lugauer Straßenfest im Juni und die jährliche Christbaumverbrennung nach Weihnachten auf dem Platz des ehemaligen Kulturhauses in Lugau. Sehr aktiv sind die Mitglieder auch in der Kommunalpolitik. Neben der Arbeit im Stadt- bzw. Gemeinderat wird unter anderem gemeinsam mit der Stadtverwaltung Lugau das Babytreffen im Rathaus ausgerichtet. Bei diesem werden all-



jährlich die jüngsten Bewohner der Stadt begrüßt und erhalten kleine Geschenke. Weitere Aktivitäten sind gemeinsame Ausfahrten und die monatlichen Mitgliederversammlungen.

Heimat-, Kultur- und Bildungsverein Lugau e.V. Viktoriastraße 8 | 09385 Lugau



am 07.12.2013 um 18.00 Uhr
im Vereinsheim, in 09385 Lugau, Viktoriastraße 8.

Dazu laden wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich ein. Mit guter Laune in die Weihnachtszeit starten und ein paar schöne Stunden erleben. Wir bieten allen die Gelegenheit mit eigenen Gedanken und Beiträgen zum Gelingen des Abends in gemütlicher Runde beizutragen.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Der Vorstand



27. Dezember 2013 – 13. Pokalturnier um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Lugau

Erneut trifft sich die alte Volleyballelite zwischen Weihnachten und Silvester in der Turnhalle der „Oberschule am Steegenwald“ in Lugau zum Turnier um den Bürgermeisterpokal.

Folgende 8 Mannschaften haben gemeldet:

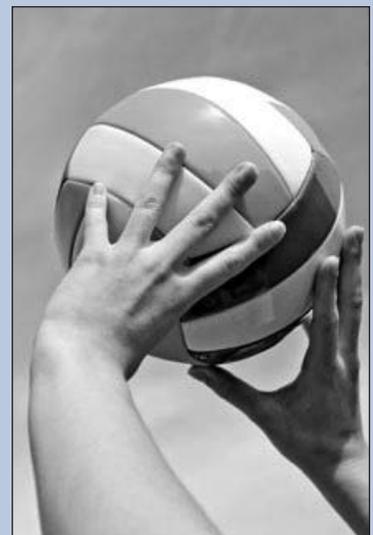
- Lugau I als Pokalgewinner 2012
- Freitagtruppe der SG Lugau, 2012 Turnierzweiter
- Gassenhauer, mehrmals Turnierzweiter
- TUS Oelsnitz
- Hohndorf, als neuer Teilnehmer
- Blue Angels
- Gersdorf
- „Deutsche Eiche“, 1. Niederlugauer Volleyballverein

Beginn: 18:00 Uhr

Gespielt wird im Mix-System: 2 + 4.

Für Speisen und Getränke wird gesorgt!

*Mit sportlichem Gruß
Kl. Küttner*



Vereinsmitteilungen



Lugauer Sportclub e.V. – www.lugauer-sc.de

Unsere D-Jugend mit neuem Outfit



Unsere D-Jugend präsentierte sich am 19.10.2013 erstmalig im neuen Outfit. Aus den Händen von Thomas Straube von der Allianz Generalagentur erhielten unsere Kickerinnen und Kicker ihre neue Spielkleidung. Für diese Unterstützung möchte sich die Mannschaft mit ihren Trainern recht herzlich bei Thomas Straube bedanken.

(Kun)

Überraschung für unsere F-Jugend



Unsere jüngste Mannschaft im Verein wurde Anfang September vom Herrn Höll vom Lugauer REWE-Markt sehr überrascht. Denn für unsere Schulanfänger sowie für alle anderen gab es vor dem Heimspiel für jeden eine kräftige Stärkung und einen schönen Rucksack. Wir möchten uns nochmal recht herzlich bei Herrn Höll vom Lugauer REWE-Markt für die Überraschung bedanken.

(KUn)

Verbesserung der Trainingsbedingungen für unseren Nachwuchs

Am 13.10.2013 hat die Nachwuchsabteilung der Lugauer SC von der Physiotherapie „Physio for you“ Ramona Schettler zwei neue Minitorer für die weitere Verbesserung der Trainingsbedingungen erhalten. Der Nachwuchs sowie der Vorstand des



Vereins möchte sich für die Unterstützung recht herzlich bei Ramona Schettler bedanken.

(KUn)

Erste siegt in letzter Minute

SV Leukersdorf – Lugauer SC 1:2

Am 11. Spieltag stand ein Spiel bei SV Leukersdorf auf den Plan. gestärkt aus der Vorwoche ging unsere Mannschaft ins Spiel und beherrschte auch die Anfangsviertelstunde. Gleich in der 1. Minute hatte David Buchsbaum das Führungstor auf dem Fuß, leider ging der Ball knapp vorbei. Weitere Torchancen schließen sich an, doch der Ball konnte nicht im Tor von Leukersdorf untergebracht werden. Dann versuchte Leukersdorf, sich aus ihrer Hälfte zu befreien und agierten mit weiten Bällen. In der 34. Minute hat unser Schlussmann Thomas Vollmann durch eine gute Parade den Rückstand verhindert. So plätscherte das Spiel bis zur Halbzeit hin. Lugau musste verletzungsbedingt in der Halbzeit 2 mal wechseln. Die Unruhe nutzte Leukersdorf aus und ging 1:0 in Führung. Lugau versuchte jetzt den Ausgleich zu erzielen, doch die Leukersdorfer verteidigten mit allen Kräften. In der 82. Minute, nach einer getretenen Ecke von Philipp Kessler, konnte Randy Franke den Ball im Tor zum Ausgleich unterbringen. Jetzt wurde mit Kampf und Moral weitergespielt und in der 90. +1 Minute fiel dann der Siegtreffer für Lugau. Nach einem Lattenschuss von Philipp Dalibor hat Markus Langer sehr gut reagiert und köpft ein. Und somit konnten die 3 Punkte mit nach Lugau genommen werden.

(KUn)

Damen Pokal – Aus gegen Mitteldorf

Lugauer Damen gegen Mitteldorf endete mit 2:5.

Das Ergebnis ist deutlicher als es der Spielverlauf zeigte. Nach der doch ansprechenden Leistung im letzten Aufeinandertreffen waren beide Mannschaften vorsichtig in die Partie gegangen und spielten zunächst aus einer sicheren Abwehr heraus. Erste Angriffe

zeigten auf beiden Seiten ihre Wirkung. Wer weiß, wie das Spiel verlaufen wäre, wäre der jungen Lugauer Torhüterin nicht der Patzer unterlaufen, der in der 5. Minute zum 1:0 für die Gäste führte. Dieser Treffer führte dazu, daß die Lugauerinnen noch nervöser wurden und nur vier Minuten später den zweiten Treffer erhielten. Bis zur Halbzeitpause konnte man diese Nervosität auch nicht ablegen und bekam noch zwei weitere Gegentreffer. Es gab aber auch eigene Möglichkeiten, die aber wieder einmal nicht genutzt wurden. Eine Ergebniskorrektur hätte dem Spiel vielleicht noch einmal eine Wende gebracht. Nach dem Seitenwechsel versuchten die Lugauer Mädels besser ins Spiel zu kommen und erhöhten das Tempo. Jetzt war es an den Mitteldorferinnen, nervös zu werden. In dieser Phase erzielte Lisa-Marie Forbrig mit einer schönen Einzelleistung das 1:4. Das Spiel wogte nun hin und her und wurde auch Dank der Umstellung in der Lugauer Mannschaft wieder interessanter. Als dann in der 73. Minute das fünfte Tor für Mitteldorf fiel, war das Spiel eigentlich entschieden. Der erneute Anschlusstreffer durch Kristin Hertel fünf Minuten vor Schluss änderte daran nichts mehr.

(KHL)

Erste demontiert Oelsnitz

Lugauer SC – Oelsnitzer FC II 6:1 (2:1)

Bei bestem Herbstwetter traf der LSC am Sonntagnachmittag auf die Nachbarn aus Oelsnitz, gegen die man im Pokal noch scheiterte. Von Beginn an spielten nur die Lugauer und gingen folgerichtig in der ersten Halbzeit durch ein Tor von Markus Langer und ein Eigentor der Gäste mit 2:0 in Führung (10., 24.). Aus heiterem Himmel fiel jedoch fünf Minuten nach dem 2:0 der Anschlusstreffer der Gäste durch Seidenglanz, als alle Lugauer vergeblich auf einen Pfiff des Schiedsrichters warteten, die Gäste jedoch konsequent weiter spielten. Dabei blieb es bis zur Pause. In der zweiten Hälfte spielte dann nur noch der LSC. In regelmäßigen Abständen erhöhten die Einheimischen auf insgesamt 6:1. Noch zweimal Markus Langer, David Buchsbaum und Robert Zierold trugen sich in die Torschützenliste ein. Alles in allem war Lugau heute einfach eine Klasse besser als die Gäste.

(K13)

Erste verliert Spitzenspiel

Lugauer SC – TSV Brünlos 2:3 (1:0)

Am 12. Spieltag standen sich die Mannschaften von Lugau und Brünlos gegenüber. An anfänglichem Abtasten übernahm der Lugauer SC das Spielgeschehen in die

Vereinsmitteilungen

Hand. Somit konnten gute Torchancen herausgespielt werden. In der 18. Minute netzte Markus Langer zum 1:0 ein nach guter Vorarbeit von Buchsbaum, David. In den folgenden Minuten hatte der Lugauer SC weitere gute Chancen durch Buchsbaum, Langer und Kessler. Leider konnte kein weiteres Tor im Netz der Gäste unter-

gebracht werden. So ging man mit der knappen Führung in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte kamen die Brünloser besser in das Spiel und erzielten in der 56. Minute den Ausgleich durch Kettler, Marcel. Lugau versuchte jetzt wieder die Führung herzustellen und in der 64. Minute konnte Robert Zierold das 2:1 erzielen nach Freistoß von

Dietze, Candy. Durch eine Unaufmerksamkeit in der Lugauer Abwehr konnte Brünlos wiederum den Ausgleich durch Weisbach, Johann erzielen. Lugau hat noch einige Torchancen die aber durch den Gästetorwart vereitelt werden. Den Schlusspunkt setzte Brünlos in der 82. Minute zum 2:3 durch Fechtner, Kevin. (KUn)



TTC Lugau e. V.

Der TTC Lugau ist weiter auf Mittelfeldkurs

In jedem Spiel in der 1. Bezirksliga ist Spannung bis zum letzten Ballwechsel garantiert. Noch nie war diese Liga so ausgeglichen wie in diesem Jahr. Der TTV Thum, hat schon nach den 3. Spieltag zurückgezogen und steht als erste Mannschaft als Absteiger fest.

1. Bezirksliga, 4. – 6. Spieltag

TTC Lugau – SV Sachs. Hohenstein-Er. III 7 : 9

Im Spiel gegen einen Aufstiegsfavoriten sind die Lugauer um ihren Lohn gebracht worden, trotz Führung in den Doppelspielen. Der TTC lag bis zum 7:6 immer in Front und musste sich in den letzten drei Spielen jeweils im Entscheidungssatz geschlagen geben. Bedauerlich war, dass das Entscheidungsdoppel Schneider/Krause gegen Hadlich/Melzer dreimal den Matchball vergab. Der TTC musste sechs Spiele insgesamt im Entscheidungssatz abgeben.

Punkte für Lugau: Schneider (1), S.Löbner (1,5), R.Löbner (1,5), Krause (1), Unger (1,5), Wenzel (0,5)

TSV Germania Werdau – TTC Lugau 9 : 6

Es bleibt dabei, der TTC kann nicht gegen Werdau gewinnen, auch im fünften Pflichtspiel gelang kein Erfolg. Nach nur einem Doppelerfolg von S. Löbner/Unger sind die Lugauer nicht mehr ins Spiel gekommen.

Punkte für Lugau: Schneider (1), S.Löbner (1,5), R.Löbner (1), Unger (1,5), Wenzel (1)

Blau-Weiß Reichenbach – TTC Lugau 7 : 9

Der TTC Lugau konnte beim Landesliga Absteiger beide Punkte entführen. Obwohl das Spiel keinen guten Start für den TTC hatte, weil nur das Doppel Schneider/Krause punktete und S. Löbner/Unger sowie R. Löbner/Wenzel chancenlos waren. In den Einzelspielen erholten sich aber die Lugauer und konnten im ers-



Nachwuchs TTC Lugau

v.l.: Eric Dietz, Kenny Kokott, Benjamin Quellmalz (Kapitän), Linus Walther

ten Durchgang durch Siege von Schneider, R. Löbner, Krause und Wenzel mit 5:4 in Führung gehen. Im zweiten Durchgang das gleiche Bild: in jeden Paarkreuz konnte sich kein Team einen Vorteil herauspielen, bei Lugau legten S. Löbner, R. Löbner und Unger zur 8:7 Führung nach. Mit dieser Führung ließ sich das Abschlussdoppel leichter spielen und Schneider/Krause gewannen das letzte Spiel des Tages mit 3:0 und holten somit einen wertvollen Sieg. TTC Lugau hat 6:6 Punkte auf dem Konto und liegt im Mittelfeld der Tabelle.

Punkte für Lugau: Schneider/Krause (2), Schneider (1), R. Löbner (1), Krause (1), Unger (2), Wenzel (2)

Erzgebirgsliga 3. – 5. Spieltag

Die Lugauer Zweite liegt mit 6:4 Punkten im gesicherten Mittelfeld. In den Punktspielen gegen Burkhardtsdorf und Sehma musste jeweils mit vier bzw. zwei Ersatzspielern gespielt werden, da ist es schwer zu Zählern zu kommen.

TTC Lugau II – SV Schneeberg	9 : 6
TSV Burkhardtsdorf – TTC Lugau II	14 : 1
TTC Lugau II – TSG Sehma	6 : 9

Kreisliga

6. – 8. Spieltag

TTV Stollberg II – TTC Lugau III	10 : 5
TTC Lugau III – TTV 1948 Hohndorf III	13 : 2
TTC Lugau III – TSV Gornsdorf IV	6 : 9

Nachwuchskreisliga

Schneeberg – Lugau	4 : 10
Lugau – Schwarzenberg	14 : 0
Lugau – Stollberg	8 : 6

Text und Fotos: André Carlowitz



3. Mannschaft von TTC Lugau

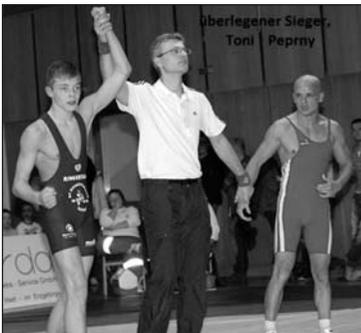
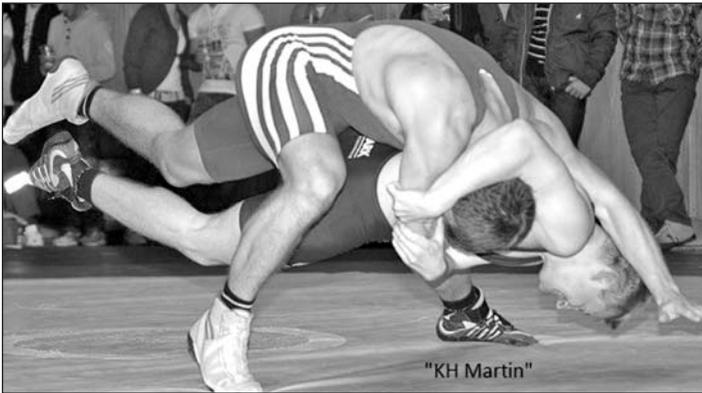
o.v.l.: André Carlowitz (Kapitän), Dietmar Nobis, Uwe Schiebold, Olaf Hentsch, Eric Kliem, Gerhard Mattias, Dominik Weichelt, Roy Fankhänel, Roland Häcker. u.v.l.: Michael Mey, Andreas Kliem, Lars Noberini

Vereinsmitteilungen



Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

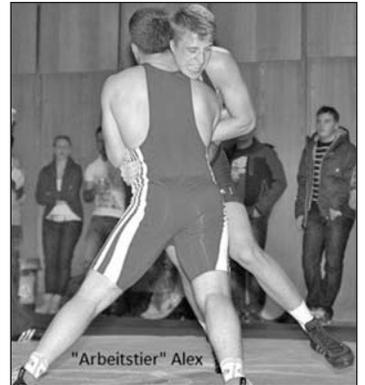
Mattenkrimi in Auerbach



Die Eichenkranzringer traten am 09.11.2013 wieder einmal nur mit neun Sportlern ihren Auswärtskampf nach Auerbach an. Libor Milichovsky fällt auf längere Sicht aus. Für die Mannschaft heißt das womöglich, eine unbesetzte 55 Kg Gewichtsklasse bis Saisonende. Somit stand es nach dem Wiegen schon 4:0 für Auerbach.

Im vorgezogenen Kampf bis 74 kg Freistil kämpfte Marcus Nürnberger gegen Nils Unger. Nach anfänglichen Unsicherheiten gewann er mit eindeutigen 16:9 Punkten sein Duell. Im zweiten Kampf bis 120 kg standen sich André Bernhardt und der 27 kg schwerere Heiko Höfer gegenüber. In den sechs Minuten Kampfzeit war André stets der Aktivere und verlor nur knapp mit 3:2 Punkten. Bis 60 kg im freien Stil lieferte unser Jüngster, Toni Peprny, eine starke Leistung gegen den 17 Jahre älteren Robert Weber ab. Toni punktete kontinuierlich und hebelte Weber in der zweiten Runde auf Ast. Eine etwas enttäuschende Leistung zeigte unser 66er Freistiler Jan Friedrich, welcher immer wieder gekontert wurde und technisch unterlegen verlor. Ebenfalls unterlegen war Jens Günther, der sich aufgrund Personalmangels in der Gewichtsklasse -96 kg auf die Matte stellte. Gegen den WM-Teilnehmer Omarov hatte unser Mannschaftsleiter keine Chance. Eine

kämpferische Top Leistung (-84 kg klassisch) und mit einem 1:0 belohnt, so revanchierte sich Alexander Tyschkowski für die Heimkampfniederlage bei seinem Gegner Ludek Konvichy. Verlass war wieder einmal auf unseren Kapitän Jens Blachut, der bis 84 kg gegen Robert Metschke kämpfte. Blache errang Wertung für Wertung und stellte Metschke nach 13:0 Punkten noch in die Kerze und somit auf beide Schultern ab.



Im letzten Kampf des Abends machte der für den verletzten Frederik Esser eingesprungene Martin Richter seinem Namen, KH-Martin, wieder alle Ehre. Noch in der ersten Runde schulterte er Matthias Beitke mit einem Kopfhüftsprung und wurde umjubelter Sieger. Somit stand es 15:18 vor dem letzten Kampf für den RV 1908 „Eichenkranz“ Lugau. Die Gewichtsklasse bis 66 kg klassisch wurde nicht ausgerungen. Der Sportfreund Sergej Garmash zeigte beim Wiegen Hautauffälligkeiten, die vom unparteiischen Kampfrichter Ronald Hartenstein aus Leipzig festgestellt wurden. Für diesen Hautausschlag konnte kein gültiges Attest vorgelegt werden. Die Wettkampfgregeln beinhalten, dass, wenn ein Sportler beim Wiegen Hautauffälligkeiten aufweist und diese nicht durch ein Attest als unbedenklich bescheinigt wurde, dieser somit vom Wettkampf ausgeschlossen werden muss. Garmash wurde jedoch zum Wettkampf zugelassen. Da eine Ansteckung nicht ausgeschlossen werden konnte, entschieden wir uns Jan Nagel nicht ringen zu lassen. Jetzt hatten wir erst einmal zwei Gewichtsklassen unbesetzt und der Kampf wurde 40:0 gewertet. Gegen diese Wertung legten wir sofort Protest ein und erwarten demnächst einen positiven Bescheid vom Ringerverband Sachsen. Weiterhin ist die Staffelpplatzierung ausschlaggebend für die letzten Saisonkämpfe, welche dann zwischen unserem Verein und dem Gleichplatzierten der Staffel A ausgetragen werden. Daher bitte auf kurzfristig, vermutlich auf Plakaten oder im Netz, angekündigte Ansetzungen achten!

Die Wettkampfgemeinschaft Lugau/Thalheim hat ihre letzten beiden Vergleiche gegen Leipzig/Taucha und Werdau eindeutig für sich entschieden und befindet sich momentan auf dem Bronzeplatz mit Tendenz nach oben.

Zum Jahresende ist euer Ringerverein wieder auf dem Lugauer Weihnachtsmarkt an gewohnter Stelle vertreten. Am Start sind wieder: „Mattenklatscher“ und „Ibersterzer“.

KRAFT HEIL!
Jan Peprny und Kati Blachut

Wissenswertes – Termine – Informationen

Stimmungsvolles Adventskonzert der Chöre im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge am 2. Advent 2013, 16 Uhr

Das Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge stimmt mit dem traditionellen Adventskonzert der Chöre am 8. Dezember auf das Weihnachtsfest ein.

Als Gäste musizieren und singen der Männergesangsverein „Sachsentreue“ e.V. aus Neuwürschnitz, der Volkschor „Frisch Auf“ e.V. Niederwürschnitz sowie der Posaunenchor der Kirchgemeinde Niederwürschnitz. Zu hören sind klassische aber auch weniger bekannte Weihnachts-, Bergmanns- und Erzgebirgslie-

der. Zur Abrundung dieses Kunstgenusses werden Glühwein, Kaffee und kleine weihnachtliche Köstlichkeiten angeboten.

Wir laden alle Interessierten ein, mit uns den 2. Advent im ungewohnt festlich geschmückten Maschinenraum des Museums zu feiern. Lassen Sie uns eine stimmungsvolle Zeit im außergewöhnlichen Ambiente genießen.

Karten sind im Vorverkauf an der Museumskasse oder am Veranstaltungstag selbst im Museum zu erwerben.

Wir freuen uns auf Sie!

Wissenswertes – Termine – Informationen

poetische notizen

M. U. Anger

Ankunft

*Wer sich aufmacht am Morgen
bei Kälte und Wolken
mit guten Absichten wandelt
und Freude verschenkt
mit einem Lächeln trotz Sorgen
Überraschungen zaubert
ist geschützt unterwegs
daheim im Advent.*

*Irgendwann
kommt die Zeit
wo man sich freut
über Engel.*



Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Glauchau und nimmt für 36 Städte und Gemeinden mit 230.000 Einwohnern in den Landkreisen Zwickau, Mittelsachsen und Erzgebirge die Pflichtaufgabe der Trinkwasserversorgung wahr.

Wir übernehmen Verantwortung für die Zukunft und bilden in Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsverbund Versorgungswirtschaft Südsachsen gGmbH junge Leute in den Berufen der Versorgungswirtschaft aus.

Mit Ausbildungsbeginn August 2014 haben wir folgende Angebote:

- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Industriekaufrau/-mann

Bereits als Einsteiger/-in werden Sie eingebunden in abwechslungsreiche und interessante Arbeitsaufgaben des jeweiligen zukunftsorientierten Berufsbildes.

Wenn Sie Spaß an Zahlen, moderner Technik, Freude an Teamarbeit und Umgang mit Menschen haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Ablichtung von Zeugnissen und Nachweise über absolvierte Praktika an:

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau, Hauptabteilung Kundenservice/ Personal
Obere Muldenstraße 63, 08371 Glauchau

Haben Sie noch Fragen? Dann können Sie sich gern auf unseren Internetseiten unter www.rzv-glauchau.de umfassend informieren.

CSRnetERZ – Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand



CSRnetERZ ist ein Projekt mit Lösungsangeboten für die aktuellen Herausforderungen, wie steigender Fachkräftebedarf, verstärkter Wettbewerb oder größere gesellschaftliche Anforderungen an Unternehmen.

Insbesondere im Hinblick auf die demographische Entwicklung und dem sich bereits deutlich abzeichnenden Fachkräftemangel wird es zukünftig noch wichtiger sein, neben finanziellen Aspekten weitere Faktoren zu bieten. Für viele Arbeitnehmer sind Faktoren wie Weiterbildungsangebote, flexible Arbeitszeitgestaltung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder auch kommunales und regionales Engagement der Arbeitgeber bei ihrer Stellenwahl wichtig.

CSRnetERZ ist ein Projekt mit Lösungsangeboten für die aktuellen Herausforderungen, wie steigender Fachkräftebedarf, verstärkter Wettbewerb oder größere gesellschaftliche Anforderungen an Unternehmen. Insbesondere im Hinblick auf die demographische Entwicklung und dem sich bereits deutlich abzeichnenden Fachkräftemangel wird es zukünftig noch wichtiger sein, neben finanziellen Aspekten weitere Faktoren zu bieten. Für viele Arbeitnehmer sind Faktoren wie Weiterbildungsangebote, flexible Arbeitszeitgestaltung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder auch kommunales und regionales Engagement der Arbeitgeber bei ihrer Stellenwahl wichtig.

Um den erzgebirgischen Mittelstand zu unterstützen, mit innovativen Instrumenten der Unternehmens- und Personalführung den schwierigen demographischen Rahmenbedingungen auf kreative Art und Weise zu begegnen, wurde das Projekt „CSRnetERZ – Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand“ initiiert.

Die Startveranstaltung zum Projekt findet am 6. Dezember 2013, 10:00 Uhr, im Technologieorientierten Gründer- und Dienstleistungszentrum (GDZ), Annaberg-Buchholz, Adam-Ries-Straße 16, statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.csr.erzgebirge.eu.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte melden Sie sich schnellstmöglich unter der Fax-Nr: 03733 145145 oder per E-Mail: wagner@wfe-erzgebirge.de.

Stollberger Kinderhilfe e.V.

Am 12. Dezember 2013, 15:00 Uhr, laden wir zu einer Feier für Kinder in das Begegnungszentrum „Das Dürer“ in Stollberg ein. Eingeladen sind die Kinder bedürftiger Eltern (u. a. Alg.II-Bezieher, Wohngeld-, Kinderzuschlag- und Sozialgeldempfänger) im Alter von 0 bis 16 Jahren. Wir bitten um eine Rücksprache der Eltern unter Kinderhilfe@bi-erzgebirge.de oder 01713049785. Wer die Feier mit Sachspenden, Gebrauchsgegenständen, Spielzeug, Lebensmitteln, Obst, Getränken u. a. unterstützen möchte bitte ebenfalls unter oben genannten Adressen melden.

Ausstellung im HEINRICH-HARTMANN-HAUS Oelsnitz/Erzgeb.

Karl Herrmann – Aquarell als Konkrete Kunst

Anlässlich des 80. Geburtstages des Künstlers präsentiert die Galerie im Heinrich-Hartmann-Haus noch bis zum 15. Dezember 2013 eine umfangreiche Auswahl aus dem Schaffen von Karl Herrmann (www.karl-herrmann.de).

HEINRICH-HARTMANN-HAUS, Untere Hauptstraße 16, 09376 Oelsnitz/Erzgebirge, Telefon 037298 17756 galerie@heinrich-hartmann-haus.de / www.heinrich-hartmann-haus.de

Weihnachten in Niederwürschnitz

Weihnachtsmarkt

in Niederwürschnitz
am Rathaus und in der Würschnitztschule
am 14. und 15. Dezember 2013



Samstag, den 14. Dezember 2013

- Turnhalle 9:00 Uhr Volleyball für Nichtaktive
- Markt 13:00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes
- Schule EG 13:00 Uhr Weihnachtsbasteln und Weihnachtscafé mit der Internationalen Mittelschule
- Markt 15:00 Uhr Der Weihnachtsmann kommt mit vielen Überraschungen
- Markt 15:30 Uhr Weihnachtliche Bläsermusik mit dem Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft und dem Posaunenchor der evang.-luth. Kirchgemeinde
- Tenne 19:30 Uhr Auf d'r Tenn' is Hutzenohmd mit dem Volkschor „Frisch-Auf“



Sonntag, den 15. Dezember 2013

- Gasthof „Zum Kronprinz“ 9:00 Uhr Skatturnier
- Turnhalle 9:00 Uhr Badminton für Nichtaktive
- Kirche 11:00 Uhr Adventsgottesdienst
- Markt 13:00 Uhr Weiterführung des Weihnachtsmarktes
- Aula 14:30 Uhr Märchenzauber des Kindergartens „Spatzennest“
- Markt 15:00 Uhr Der Weihnachtsmann kommt mit vielen Überraschungen

Für das leibliche Wohl sorgen die Niederwürschnitzer Vereine und Händler zu volkstümlichen Preisen. Der Heimatverein verkauft das selbstgemachte Sauerkraut – das „Ökolametta“.

NIEDERWÜRSCHNITZER Weihnachtsberg

Öffnungszeiten
 jeweils von 14.00 – 18.00 Uhr
Adventssamstage und Sonntage
 26.12. bis 30.12.2013 und am 01.01.2014

09399 Niederwürschnitz, Zum Vereinshaus 16 Tel. 037296/13771
 Parkmöglichkeiten hinter der Gaststätte „ Zur Tenne „

Lesestunde im Teeladen

Am Donnerstag, dem 12. Dezember 2013, findet 18.00 Uhr im „Teeladen“ im Nahkauf Hildebrandt, Niederwürschnitz, Feldgasse 2, eine vorweihnachtliche Lesestunde mit der Autorin Iris Schürer statt. Sie liest eigene Gedichte zur Weihnachtszeit. Interessenten sind herzlich zum Zuhören bei einer Tasse Tee eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Erster Schnee

Wenn dich am Morgen Stille weckt,
 fahl Nebel dich die Straßen deckt,
 das ist des Winters erstes Zeichen,
 der Herbst wird bald der Kälte weichen.

Wenn in der Stille früh am Morgen
 der letzte Laut im Schnee verborgen,
 dess' samten Licht das Grau erhellt,
 dann ist es Winter in der Welt.

Blick aus dem Fenster, Schnee bedeckt,
 was sonstens dich schon früh geweckt!
 Den Lärm der Straßen fern man meint,
 der Alltag seltsam fremd erscheint.

Haus, Feld und Garten blütenweiß,
 zaubrige Flocken schweben leis
 vom Himmel nieder auf die Erde.
 Oh, dass nun bald es Weihnacht werde!



Wissenswertes – Termine – Informationen

Kultur- und Freizeitzentrum Lugau

Rückblicke

Zwei Akkordeons – nicht mehr und nicht weniger – wurde zum Musikcafé am 19. September versprochen, aber was die Besucher zu hören bekamen, war vom Allerersten. Das Duo Kratschkowsky, mit einem umfangreichen Repertoire ausgestattet, schaffte es, die Zuhörer sogar zum Mitsingen zu bringen. Der erste Teil mit vielen klassischen Werken (von Vivaldi über Galliano bis Piazzolla) war vielleicht nicht jedermanns Geschmack bzw. eher unbekannt. Dafür begann der zweite Teil mit dem bekannten Säbeltanz von Aram Chatschaturjan und endete mit der Zugabe Kalinka von Larionov. Abgerundet wurde der Abend mit einem typischen russischen Buffet mit Soljanka, russischem Kartoffel- und Möhrensalat, reichlich Knoblauch und natürlich auch russischem Bier.

Das nächste Musikcafé findet am 30. Januar 2014 statt. Zu Gast ist das Duo „Roter Mohn“ mit „Sehnsucht spür ich im Geheimen“. Es erklingen russische Romanzen und Zigeunerweisen von Alexandra bis Zahrah Leander.



Eingeladen hatte das Kultur- und Freizeitzentrum am 06. Oktober zur ersten Pilz- und Kräuterwanderung. Bei nicht idealem Pilzwetter – es war zu trocken – hatten selbst die Pilzkenner Herr Markert und Herr Gebert Bedenken, dass etwas zum Schluss in der Pfanne brutzelt. Umso erstaunlicher war dann doch die Ausbeute, die alle 12 Teilnehmer nach 90-minütiger Suche in ihren Körben hatten. Die Auswertung erfolgte im Kräutergarten „Hagazussa“ von Nancy Lorenz. Neben bekannten Pilzen, wie Steinpilz und Marone, gab es auch einige Exoten, deren Namen nur ein Pilzkenner beherrscht. Auch wurde viel Wissenswertes über Aussehen, Geruch und Geschmack von Pilzen vermittelt. Im Kräutergarten konnten die Wanderer ebenfalls viel über Kräuter erfahren, wenn auch der Oktober nicht mehr zu den sogenannten „Kräutermonaten“ zählt. Frau Lorenz hatte einen leckeren Kesselgulasch vorbereitet, in den einige Steinpilze hineingeschnippelt wurden und im Tippi in gemütlicher Runde verzehrt werden konnte. Diese gelungene Veranstaltung ist wieder



für nächstes Jahr geplant, der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Am 17. Oktober lud das Kultur- und Freizeitzentrum zu einer Buchlesung zum Thema „Märchenrezepte – Kochen, Backen und Lesen mit Kindern“ ein. Die Autorin, Carola Ruff; hatte dazu ihr außergewöhnliches Märchenbuch mitgebracht. Das erste Gericht „Holterdiepolter“ – ein Apfel-Möhren-Rohkostsalat – kam bei den Kindern und Erwachsenen sehr gut an. Es wurde geschnippelt, geraspelt und geschält und fertig war der Salat. Frau Ruff erzählte dabei das Märchen von Rapunzel und den Bremer Stadtmusikanten. Auch das nächste Gericht – Nudelraupe im Gespensterblut – war einfach und machte den Kindern großen Spaß. Zum Abschluss lauschten die Kinder dem Märchen Rapunzel, dazu gab es Eierkuchen. Die Kids bereiteten den Teig zu – erstaunlicherweise ging kein Ei vorbei – die Mitarbeiter des Freizeitzentrums vollendeten die Eierkuchen in der Küche. Serviert wurden diese mit Apfelmus oder Zucker.



29. Erlebniswanderung mit Besucherrekord im Wanderjahr 2013

Schönes Herbstwetter hat 135 Wanderfreunde am 20. Oktober dazu eingeladen, an der 29. Erlebniswanderung des kul(T)our-Betriebes des Erzgebirgskreises und der „Freien Presse“ Stollberg teilzunehmen. Die Tour führte uns dieses Mal „Rund um Adorf“.

Tipp: Am 22. Februar 2014 findet unsere Winterwanderung statt. Es ist die insgesamt 30. Erlebniswanderung, zu der wir uns einige Überraschungen für unsere Wanderfreunde ausgedacht haben. Wo es hingehet wird noch nicht verraten. Nur: Der Start ist 9.00 Uhr am Kultur- und Freizeitzentrum in Lugau, Fabrikgäßchen 8. Wir laden schon jetzt alle Wanderlustigen recht herzlich ein.

Vorschau

Zum ersten Advent ein Tag in Familie im Kultur- und Freizeitzentrum

Wie schon jedes Jahr veranstaltet das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau am ersten Advent im Gebäude und Außengelände von 13.00 – 19.00 Uhr den beliebten Hutzenachmittag. An diesem Tag können Kinder im Freizeitzentrum leckere Plätzchen backen und verzieren, auf den Weihnachtsmann warten und Weihnachtsgeschenke selbst basteln oder kaufen. Das Geschenkstübchen öffnet wieder seine Pforten, die Schnitzer und Klöpplerinnen freuen sich auf ihren Besuch. Als besonderes Highlight gibt es dieses Jahr eine Theateraufführung der Umweltbühne Chemnitz mit dem Stück „König Pimp und die Mompeln“. Beginn: 15.30 Uhr, Eintritt: 3,00 Euro.

Hutzenachmittag
1. Dezember, 13.00 bis 19.00 Uhr

im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau,
Fabrikgäßchen 8
Tel.: 037295 2486

- Plätzchen backen und verzieren
- Wichtelwerkstatt
15.30 Uhr
„König Pimp und die Mompeln“
mit der Umweltbühne Chemnitz
Eintritt: 3,00 Euro
- Geschenkstübchen und Weihnachtstombola
- Hutzenstube
der Weihnachtsmann erwartet die Kinder
mit einem Sack voller Geschenke
- außerdem noch: Roster,
Glühwein und andere
Leckereien

Das Kultur- und Freizeitzentrum
bleibt vom 23. Dezember bis zum
19. Januar geschlossen.

Anzeigen

SCHARDT
ELISABETH **PFLEGE DIENST**
Schwester Elisabeth

www.pflegedienst-schardt.de
Gartenstraße 10
09385 Lugau

Tel. 03 72 95/54 99 77
Funk 01 72/9 34 85 61
Fax 03 72 95/54 93 37

Bajorat-Sicherheitstechnik
- Ingenieurbüro -

für Brand-, Einbruch- und Notrufmeldung, Videoanlagen, Schließanlagen

BASI TEC

Beratung | Planung | Montage
Notöffnungen für elektrische und mechanische Sicherheitstechnik

Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Bajorat
Rödlitzer Straße 17
09394 Hohndorf
Telefon: 03 72 04 - 5 06 26
Fax: 03 72 04 - 5 06 29
Funk: 01 72 - 8 83 57 91
info@bajorat-sicherheitstechnik.de
www.bajorat-sicherheitstechnik.de

Suche Baugrundstück
(600 - 900 m²) für Privat in Lugau und Umgebung.
Telefon: 01 72 - 3 01 58 61

Modehaus Jakubeit
Ihr freundliches Fachgeschäft für Damen- und Herrenmode.

Auswahl auf über 200 m²

Winterjacken für Sie und Ihn
Jetzt ist die Auswahl am Größten!
Testen Sie unser Angebot!

Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9-12 Uhr
Oelsnitz • K.-Beck-Str. 12
Telefon: 037298 / 12843
Modehaus-jakubeit@web.de

Brillen bis zu **50% REDUZIERT**

PREISKAMPF
Exklusiv bis 31.12.2013

Optiker Meier
Inh.: Karsten Meier
Kammerrat-Beck-Str. 19
09376 Oelsnitz
Tel.: 037298/ 1 28 87
www.augenoptiker-meier.de

*Angebot gilt nur für Aktionsware. Nur solange der Vorrat reicht.

ECHT SMART
mit 21fach Reisezoom

SAMSUNG WB 800F
Digitale Kompaktkamera mit 1/2,3" CMOS Sensor • 16,3 Megapixel und Full HD-Videos • 23 mm Weitwinkelzoom-Objektiv (entspr. KB 23-483 mm) • Wi-Fi und AutoShare-Funktion • Schnellstarttaste Direct Link und intuitiv zu bedienendes Hybrid-Interface • 7,62 cm (3") Touchscreen-Display.

179.-

NEU: online Bilderservice
www.photo-arnold.de

FOTO ARNOLD
Obere Hauptstraße 5
09385 Lugau
Telefon: 03 72 95 - 31 36

DEVK

10% Wechselbonus sichern!
Bei Kfz-Versicherungsabschluss für Pkw zum 01.01.14

DEVK Geschäftsstelle
Jürgen Mühlstädt
Hohensteiner Str. 12
09366 Stollberg
Tel.: 037296-84940
www.DEVK-CHEMNITZ.de

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

Beilagenhinweis:
Dieser Ausgabe des Lugauer Anzeigers liegt folgende Beilage bei:
→ Hörgeräte Dr. Eismann

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
03722/50 50 90
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Anzeigen

Kann nicht jeder:

Professional Class – Volkswagen für Selbstständige.

** Und für die, die es werden wollen.*



Das Programm für Selbstständige.
Unsere Mobilitätsmodule¹ für Ihre Bedürfnisse:
 • Wartung & Verschleiß-Aktion • KaskoSchutz • HaftpflichtSchutz
 • ReifenClever Paket • Europa Tank & Service Karte Bonus

Mit Professional Class liegen Selbstständige, Freiberufler und Kleinunternehmer immer goldrichtig. Denn hier steckt genau so viel Mobilität drin, wie Sie brauchen: Top-Leasingangebot², günstiger Kasko- und Haftpflicht-Schutz¹, attraktive Prämie³ und starke Service-Module¹ mit enormen Preisvorteilen. Setzen auch Sie auf Kostentransparenz und Planbarkeit – mit Professional Class: ein starkes Paket für Ihre Mobilität.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter www.volkswagen.de/selbststaendige.

Kraftstoffverbrauch des Passat Variant in l/100 km: kombiniert 9,3-4,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 215-113.

¹ Wartung & Verschleiß-Aktion, KaskoSchutz, HaftpflichtSchutz (nur in Verbindung mit KaskoSchutz, Leistungen gem. Bedingungen der Allianz Versicherungs-AG), ReifenClever Paket (verfügbar für ausgewählte Modelle), Europa Tank & Service Karte Bonus jeweils nur in Verbindung mit GeschäftsfahrzeugLeasing der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. ² Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. ³ Prämie erhältlich bei nahezu jeder Neuwagenbestellung. Einzelheiten zur jeweils erforderlichen Legitimation erfahren Sie bei Ihrem teilnehmenden Volkswagen Partner. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner



Autohaus Michael Rudolph
 Turleyring 6, 09376 Oelsnitz/E.
www.vw-rudolph.com

KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg	Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge! Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett
Deutsche Brikett (1. Qualität)	10,90	9,90	
Deutsche Brikett (2. Qualität)	9,90	8,90	

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS FBS GmbH
 Tel.: 03 76 07 - 1 78 28

GESUNDHEIT und ENTSPANNUNG!

Salzgrotte
SALAERO
 mit
SALZSHOP

Salz-Inhalation für Ihr Wohlbefinden



NEU: Online-Shop

Speisesalz, Badesalz, Peelingsalz, Saunasalz, Salzlampen, Teelichte, Salzbonbons, Salzbücher, Waschnüsse, Lichtkristalle, Edelsteinschmuck...

Tel. 03723 679 3322 • Neumarkt 1 • Hohenstein-Ernstthal
www.salaero.de • www.salaero.de/shop

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

Seniorenwohnanlage



Drei Erlen

Altenpfleger/-in zum sofortigen Arbeitsbeginn gesucht.

Selebtes Leben mit Unterstützung weiter leben

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Oelsnitz/Erzgeb.

Seniorenwohnanlage „Drei Erlen“

GmbH & Co. KG
 Andreas Wenzel
 Geschwister-Scholl-Str. 11
 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Telefon: 037298/14978
 Email: swa-dreierlen@t-online.de
www.seniorenwohnanlage-dreierlen.de

Ofenbau Frank Lindner

Meisterfachbetrieb seit über 65 Jahren

Angebote zur kalten Jahreszeit

- Reinigung und Reparatur von Kachelöfen, Luftheizung und Küchenherden
- Reparaturservice für Elektro-Nachtspeicheröfen
- großes Angebot an Ofenzubehör



Direktruf von 7-19 Uhr 0 37 23/31 87 • www.lindner-ofenbau-hot.de

Friedrich-Engels-Str. 6
 09377 Hohenstein-E.

Neue Öffnungszeiten:

Mi 9.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 17.00 Uhr
 weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung

Anzeigen

Auch der letzte Weg gehört zum Leben.

Friedrich HAHN Bestattungen

Im Trauerfall sind wir für Sie da. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns, damit wir Ihnen hilfreich zur Seite stehen können. Unsere Mitarbeiter sind telefonisch 24 Stunden für Sie erreichbar.

09376 Oelsnitz/Erzg. | Untere Hauptstraße 5
 Telefon: 03 72 98 · 32 10 | info@bestattungen-friedrich-hahn.de
 09380 Thalheim | Robert Koch Straße 1 | Telefon: 037 21 · 851 14



Ihre Johanniter-Sozialstation in Lugau:
 Umfassende pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich:

037295 50320

sozialstation.lugau@juh-sachsen.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Sozialstation Lugau
 Hohensteiner Str. 12
 09385 Lugau
 www.johanniter.de/erzgebirge

DIE JOHANNITER
 Aus Liebe zum Leben



Vorsprung durch Technik

Kraft und Anziehungskraft.

Die Audi A3 Limousine.

Konsequent dynamisch auf der ganzen Linie. Die Audi A3 Limousine* lässt den Begriff „Limousine“ in einem völlig neuen Licht erscheinen. Durch und durch sportlich. Elegant und selbstbewusst. Bereit dafür, von Ihnen entdeckt zu werden.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. * Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 8,2 – 4,6; außerorts 5,6 – 3,3; kombiniert 6,6 – 3,8; CO₂-Emission g/km: kombiniert 152 – 99

Jetzt die Audi A3 Limousine Probe fahren.



Autohaus Schmidt KG
 Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
 Tel.: 0 37 23 / 69 60-60, Fax: 0 37 23 / 69 60-68
 autohaus@schmidt-sachsenring.de
 www.schmidt-sachsenring.de

Viehweger FENSTERBAU

FENSTER • TÜREN • TORE

- Anfertigung nach Aufmaß • kurzfristig lieferbar
- komplette Montage mit Ausbau

Martin Viehweger | Hauptstraße 218 | 09335 Gersdorf
 Telefon 03 72 03/91 20

UNSER SPEZIELLES WEIHNACHTSANGEBOT FÜR SIE:

- Schwibbögen
- Adventssterne
- Räucher männer
- Fensterbilder

in großer Auswahl.

ELEKTRO OPEL
 GmbH & Co KG

Hauptstraße 271 a
 09355 Gersdorf
 www.elektro-opel.de

Anzeigen




FALK KRAUSE
**AMBULANTER
PFLEGEDIENST**

Kompetente Hilfe, Beratung und Unterstützung
rund um die Pflege von geschultem Fachpersonal.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

24h – Telefon: 037295/ 70 99 31

Poststr. 7a 09385 Lugau
Fax: 037295/ 70 99 32
Email: info@pflagedienst-krause.de



**Terrassen-
Glasdach**

Das perfekte Wohnzimmer
im Freien!
Ideal als Familien-
weihnachtsgeschenk!

Gleich Termin vereinbaren:
0371-220092

raum **JUP**
AUSSTATTUNG

Hauptstraße 92 • 09387 Jahnsdorf/OT Leukersdorf
Tel.: 0371-220092 • Mo. bis Fr. 10 – 18 Uhr • Sa. 09 – 12 Uhr

gültig bis
20.12.2013 **12% RABATT**
auf Terrassendächer, Markisen
und Sonnenschirme

Spitzenqualität made in Germany + Switzerland

www.raumausstattung-jup.de **KLAIBER
MARKISEN**

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

Nachhilfe und mehr!
Kompetenz seit 1974
Deutsch, Mathe, Englisch ... in **Lugau**
und Umgebung

Mini-Lernkreis

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 - 94 91 68
Lern-Erfolg ist kein Zufall !!

30. November - 14.00-17.00 Uhr Plätzchenbacken mit der **Bäckerei MÜLLER**

4. & 5. Dezember - 14.00-17.00 Uhr Nikolausbasteln
(Abholung der gefüllten Stiefel am 6.12.)

15. Dezember - verkaufsoffener Sonntag 13.00-18.00 Uhr
Weihnachtssingen mit dem Stadtchor Thalheim und dem Kinderchor der Europäischen
Grundschule Lichtenstein sowie Auftakt Weihnachtsbaum-Schmückwettbewerb (15.00 Uhr)

22. Dezember - verkaufsoffener Sonntag 13.00-18.00 Uhr
Musikalische Weihnacht mit dem Musikverein Neuwürschnitz e.V.
und dem Jürgen Brunner Chor und Prämierung des
Weihnachtsbaum-Schmückwettbewerbes (15.00 Uhr)

Veranstaltungen in den „Kammgarnstuben“:
Wir laden Sie **jeden Adventssonntag** von 10.00-15.00 Uhr
herzlich zum Advents-Brunchbuffet für 11,50 €/Pers. ein.

11.12. ab 15.00 Uhr „Hutznachmittag“ mit Marianne Martin
14,99 € /Pers. incl. Kaffee und Stollen - Kartenvorverkauf unter 037295-541213

Lugau - Chemnitzer Str. 1 - direkt an der B 180 - www.paletti-park.de